





Bürgerverein Betzenhausen-Bischofslinde

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

es ist wieder Sommer. Eines meiner schönsten Kindheitserinnerungen ist, mit Freunden ins Freibad zu gehen, dort zu toben und zu spielen und sich in der großen Hitze zu kühlen. Diese Freude hatten bis vor wenigen Jahren die Kinder unserer Familien in Betzenhausen-Bischofslinde ebenfalls. Bis dann das Außenbecken des Westbades geschlossen werden musste. Auf die Idee, dass eine solche Anlage der dauernden Wartung bedarf, war niemand gekommen.

Seit dem vergangenen Jahr hören wir Versprechen über Versprechen, dass die Situation wieder verbessert werden soll. Die jüngste Aussage war, dass das Thema in der letzten Sitzung vor der Sommerpause vom Gemeinderat behandelt werden soll. Diese findet am 22.07. statt. Das Westbad befindet sich unserem Wissen nach nicht auf der Tagesordnung. Und so ist wieder ein Jahr verbummelt worden.

Das einzige, was die Stadtverwaltung bewegt hat, war der klammheimliche Umbenennungsversuch von Westbad in Hallenbad West. Dies zeugt jedoch eher von einem etwas schrägen Sinn für Humor als von einem Einsatz für die Interessen der Bürger des Freiburger Westens.

Unser Westbad wird jedoch auch in Zukunft unser Westbad bleiben.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Thomas Hammerich



Straßenleuchten in neuem Glanz

Nachdem der Zahn der Zeit unübersehbar an den blauen Straßenleuchten genagt hat, sahen diese mittlerweile alles andere als schön aus. Die blaue Farbe ist sowohl an den Lampenschirmen als auch an den Masten selbst ausgebleicht und abgeblättert. Zur Freude des Bürgerinnen und Bürger sowie des Bürgervereines Betzenhausen/Bischofslinde hat die badenova im Auftrag des Garten- und Tiefbauamtes im Rahmen der Unterhaltungsarbeiten den Lampen wieder zu neuem Glanz verholfen. Im Breich zwischen Hofackerstr. / Aschenbrennerstr.



und Sundgaualle sowie auf dem Betzenhauser Torplatz wurden 53 Lampen neu gestrichen. Hierfür hat das Garten- und Tiefbauamt ca. 8000.- Euro aufgewendet. Die Arbeiten wurden Anfang Juli abgeschlossen.

Bild und Text Franz Bühler

Zum Titelbild

Der Dietenbachsee, früher einmal ein Teil von Betzenhausen, ist heute ein gern genutztes Naherholungsgebiet.

Die Redaktion

Inhalt

Bürgerverein.....	1-8
Chummy.....	9
Sportfreunde-Eintracht-Freiburg.....	10-12
Kultur- und Geschichtskreis	13
Gesangverein Liederkrans	14
Chrischona Gemeinde	15
Heilige Familie	16-17
Matthäusgemeinde	18
Pfarramt St. Albert Bischofslinde	19-20
Ring der Körperbehinderten	21
Arbeiterwohlfahrt Freiburg	22
Anne Frank Schule	23-24
Wentzinger Realschule	25
CDU Kreisverband Freiburg	26
Familienheim Freiburg	27
Impressum, zu guter Letzt	28

Veranstaltungshinweise und Termine August/September 2008

Datum	Uhrzeit	Veranstalter	Thema	Ort
23.07.2008	19:30	Ring der Körperbehinderten	Konzert „Die Silhouetten wachen auf“	Ernst-Winter-Wohnanlage Meckelhof1
26.07.2008	ab 15:00		Sommerfest mit Konzert der Band „Alberttross“	St. Albert
20.08.2008		Heilige Familie	Senioren Ausflug	Siehe Pfarrblatt
12.09.2008	22:00	Bürgerverein Betzenhausen-Bischofslinde	Redaktionsschluss Bürgerblättle	
20.09.2008		Heilige Familie	Ökumenischer Gemeindeausflug zum Kloster Bebenhausen	Siehe Pfarrblatt
26.09.2009		Bürgerverein Betzenhausen-Bischofslinde	Auslieferung Bürgerblättle	
26.09.2008	19:30	Chrischona Gemeinde	Themenabend „Christen und die Herausforderung des Islam“	
27.- 28.09.2008		St. Albert	Herbstfest	St. Albert
03.10.2008		Gesangverein Liederkranz	Ausflug nach Straßburg	

Die oben genannten Termine wurden im Wesentlichen aus den Textbeiträgen entnommen und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Insbesondere die Termine der Kirchengemeinden wurden aufgrund der Vielzahl nicht alle in diese Übersicht übernommen. Bitte informieren Sie sich hier weiterhin aus den jeweiligen Beiträgen.

Termine für das nächste Bürgerblättle

Redaktionsschluss : 12.09.2008
Auslieferung : 26.09.2008

Wir machen Ihre Schuhe wieder fit....

preiswert & gut

Kiefer
Schuhmachermeister

Schuhreparaturen
Blücherstraße 23
79110 Freiburg
Tel. 0761 / 8 17 52

HATSCHEL

Gesundheit
wünscht das Team der
Sundgau-Apotheke

Sundgau-Apotheke • Sundgauallee 55 • 79114 Freiburg
Tel. 0761 / 8 58 89 • Fax 0761 / 80 83 28

Jubiläumsbrannt
1908 - 2008
Betzenhausen - Stadt Freiburg

20% des Erlöses gehen an den Bürgerverein

Dreisam - Wässerle

<i>Fopinambur</i> 48 % vol. 0,35 Liter	9,- €
<i>Kirschwasser</i> 48 % vol. 0,35 Liter	10,- €
<i>Williams</i> 40 % vol. 0,35 Liter	11,- €

Das Dreisam-Wässerle bekommen Sie bei:

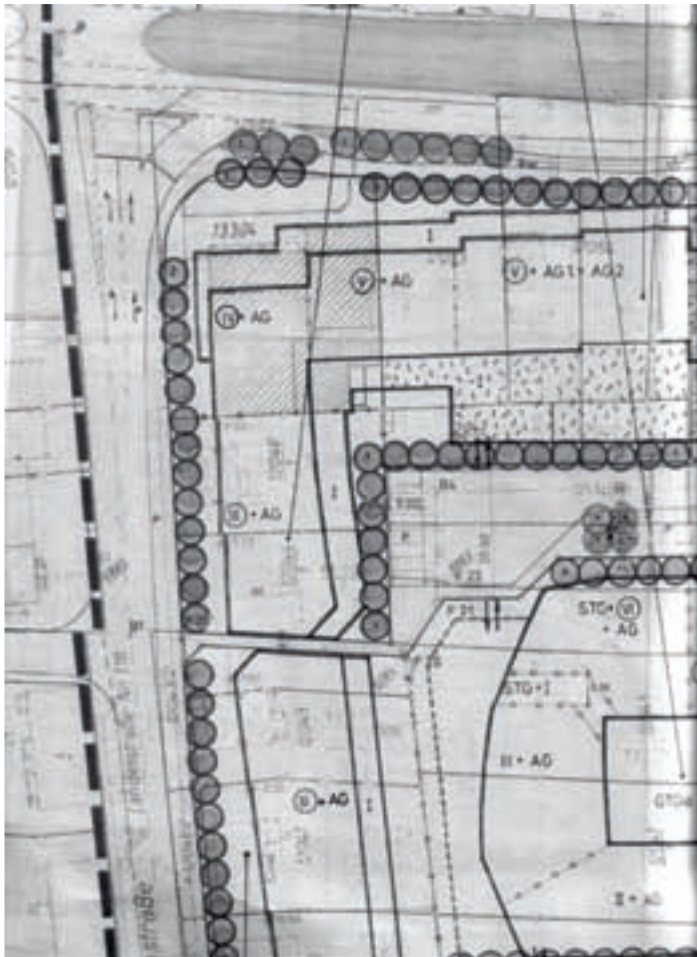
- Blumen-Gnädiger, Sundgauallee 118
- Orthopädie-Schuhmacher U. Blum, Sundgauallee 55
- Hambrecht, Am Bischofskreuz 6

Abgefüllt durch: Brennerei Klemens Huber, Dörfle 21, 77704 Oberkirch

www.Dreisam-Waesserle.de

Stadtteilentwicklungsplan des Bürgervereins Betzenhausen-Bischofslinde Teil 3: Historisches Ortszentrum mit Dietenbach- und Tränkestraße

Dietenbach- und Tränkestraße sind die einzigen Straßenzüge, in denen der historische Kern von Betzenhausen-Bischofslinde noch erkennbar ist. Die Geschichte einzelner Häuser lässt sich bis ins Jahr 1830 zurückverfolgen. Auch die Nachkriegsbebau-



Ausschnitt aus Bebauungsplan 5-24/24a vom 12.06.1974

ung weist das für einen dörflichen Kern typische kleinteilige Muster auf.



Nähstudio

&



Textilreinigung

Sundgaullee 55 A (Passage)
79114 Freiburg
Tel. 0176-68 05 08 86

Besonders im Bereich der Dietenbachstraße zwischen Sundgaullee und Freytagstraße schreibt der Bebauungsplan 5-24/24a vom 12.06.1974 die Fortsetzung einer Bebauung nach Maß der Sundgaullee vor. Vorgeschrieben ist eine geschlossene Riegelbebauung mit 4 bzw. 3 Vollgeschossen mit Flachdach mit der Möglichkeit, ein weiteres Attikageschoss hinzuzufügen.

Diese Planung entspricht zwar dem damaligen Gedanken eines



Dietenbachstraße von der Sundgaullee aus

„Manhattans des Freiburger Westens“, widerspricht aber vollständig der jetzigen und historisch gewachsenen Situation. Ihre Verwirklichung würde eine endgültige Zerstörung des Charakters von Alt-Betzenhausen bedeuten.

Es ist deshalb unserer Ansicht nach notwendig, sowohl die zwingend vorgeschriebene Zahl der Vollgeschosse als auch das Flachdach aus dem Bebauungsplan herauszunehmen, sowie eine dem Charakter des Gebietes entsprechende Bebauung vorzuschreiben. Im Einzelnen sollten Maßnahmen des Denkmalschutzes geprüft werden.

Der Bürgerverein hat sich deshalb mit der entsprechenden Bitte an den Oberbürgermeister gewandt, jedoch bis heute keine Antwort erhalten.

Dr. Thomas Hammerich



- ✓ sehr preiswerter Einmal-Gehörschutz für jede Gelegenheit
- ✓ High-End Gehörschutz mit gleichmäßiger Dämmung für Musiker
- ✓ individuell angepasster Gehörschutz für Motorradfahrer
- ✓ Kapselgehörschutz mit Elektronik für Schützen
- ✓ Schwimmschutz gegen Eindringen von Wasser ins Ohr
- ✓ Beratung und Hörtest kostenlos

Endlich Ruhe!



FREY & BÜHRER Hörsysteme GmbH
Freiburg Hofackerstr. 95 ☎ 0761- 8098170
- Ecke Sundgaullee -
www.fb-hoersysteme.de

Gelungener Festakt zum Eingemeindungsjubiläum

Besucher erlebten ein unterhaltsames Programm

Die Bürgervereine prägen die Stadtteile, sie verstehen aber auch zu feiern. Diese Grußworte vom Vorsitzenden der Arbeitsgemeinschaft Freiburger Bürgervereine (AFB) Martin Kotterer unterstrichen die heiter fröhliche Atmosphäre der Feier zum 100-jährigen Jubiläum der Eingemeindung Betzenhausens zur Stadt Freiburg mit Oberbürgermeister Dieter Salomon als Festredner. Die musikalische Gestaltung lag in den Händen des Gesangsvereins Liederkranz unter der Leitung von Beata Veres-Nonnenmacher und der Musiker der Orchestergemeinschaft Seepark mit Michael Schönstein am Dirigentenpult.

Viel Schmunzeln und Beifall erhielten gleich zum Auftakt die Vorstandsmitglieder des Bürgervereins für ihre Spielszene zum Festakt vor 100 Jahren. Sie waren in festliche Kleidung anno dazumal geschlüpft. Schade, dass für OB Salomon in der Rolle des damaligen OB's Otto Winterer kein Kostüm mehr übrig war! Umso mehr gefielen Betzenhausens letzter Bürgermeister Johann Fraider, der badische Kammerpräsident Fehrenbach sowie die Ehrenjungfrauen und einige Bürger. Wie vor 100 Jahren versicherte „OB Winterer“ die Glaubwürdigkeit Freiburgs, die Wünsche Betzenhausens zur Eingemeindung zu



Viel Freude hatten Eltern und Kinder beim Spielfest

verwirklichen. Zuvor hatte Johann Fraider das Schicksal des kleinen Dörfchens Betzenhausen in Freiburgs Hände gelegt. Ehrenjungfrau Agathe Waldvogel trug mit Inbrunst ein langes Willkommensgedicht des damaligen Chronisten, Hauptlehrer Reinhard Müller, vor. Mit „Hochrufen“ aller Beteiligten schloss diese historische Einspielung! – Zum Festakt waren neben dem OB und Bürgermeister Ulrich von Kirchbach MdL Margot Queitsch, MdL Bernhard Schätzle, mehrere Gemeinderäte/Innen, der AFB-Vorsitzende Martin Kotterer, die benachbarten Bürgervereinsvorsitzenden und viele Stadtteilbewohner gekommen. In den einzelnen Grußworten spiegelte sich die Verbundenheit zu Betzenhausen/Bischofslinde, das ja vor seiner Zeit als freie Landgemeinde schon einige hundert Jahre zu Freiburg gehört hatte. Thomas Hammerich stellte in seiner Ansprache zunächst die vielfachen Veränderungen der Stadt Freiburg seit der Eingemeindung Betzenhausens zwischen dem Kaiserreich und heute, da sie zur Großstadt geworden sei, heraus. Er schilderte im Einzelnen die Gründe, die für Betzenhausen eine

Der Bürgerverein Betzenhausen-Bischofslinde

bedankt sich bei allen Mitwirkenden, Sponsoren und allen Besuchern für die großartige Jubiläumsveranstaltung.

Wir danken insbesondere der

Firma Gnädinger Floristik

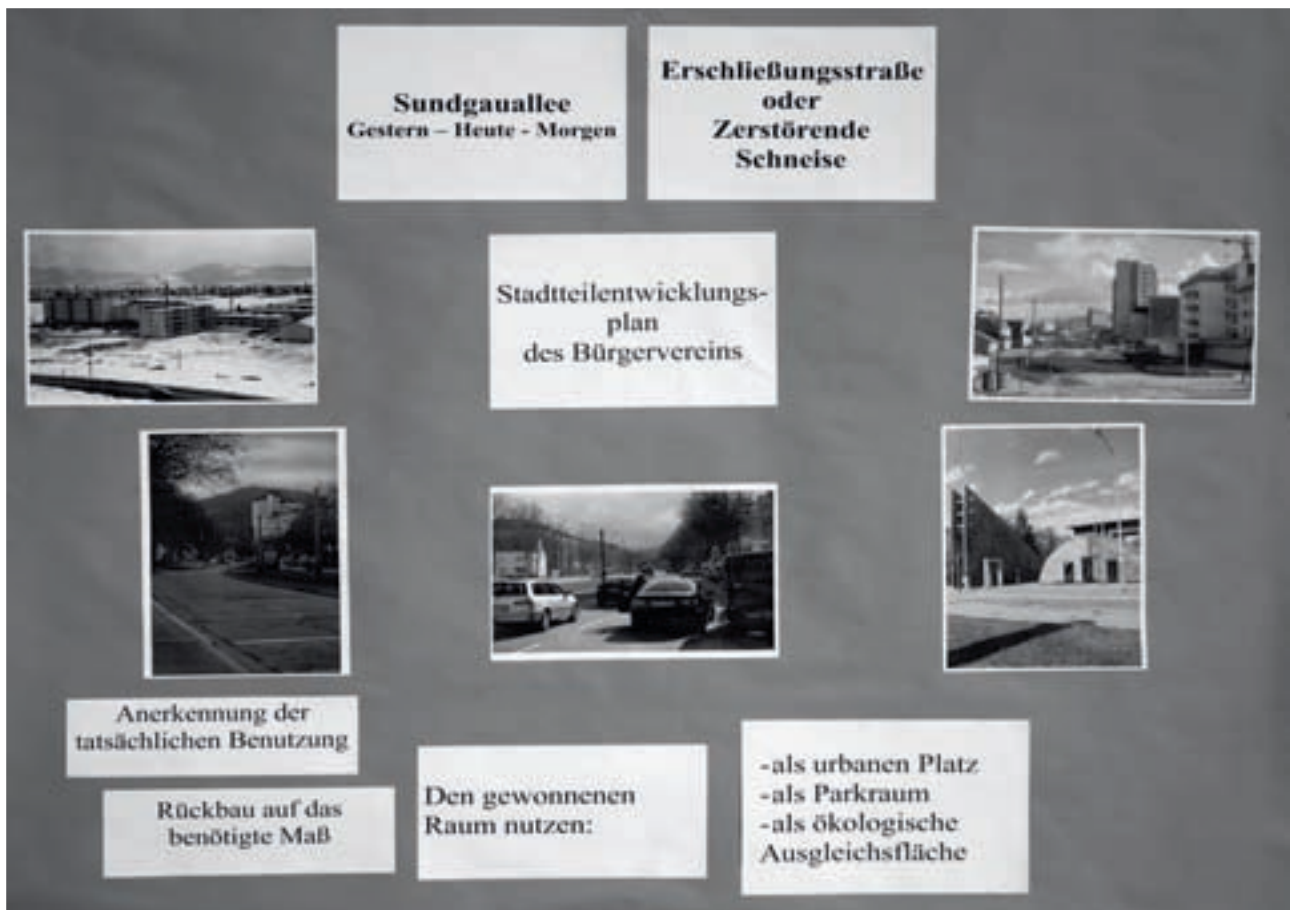
für die kostenlose Bereitstellung des Blumenschmucks.

Eingemeindung notwendig gemacht hatten. Insbesondere mussten die Wasserverhältnisse verbessert werden, da durch die Dreisamregulierung der Grundwasserspiegel stark gesunken war. Für Freiburg andererseits seien die Entwicklungschancen zum Westen hin ein wesentliches Argument gewesen. Hammerich ging auch auf die Wurzeln des Wachstums von Betzenhausen ein, begründet durch das große Landesdurchgangslager für Flüchtlinge. Von den insgesamt 20 000 Flüchtlingen musste Freiburg 7 000 aufnehmen. 1963 sei der Grundstein für den neuen Stadtteil Bischofslinde gelegt worden. Hammerich verglich einen Stadtteil mit einem Garten, der stets guter Pflege bedürfe, der aber auch umgebaut und modernisiert werden müsse. Dies müsse in enger Zusammenarbeit aller Betroffenen geschehen. – Weitere Musikstücke leiteten zur Rede des Oberbürgermeisters über. Nach einem kurzen historischen Rückblick auf die Wandlung Betzenhausens vom kleinen Dorf zu einem der größten Stadtteile Freiburgs verwies er auf die Notwendigkeit, nach vorn zu schauen. Der Bürgerverein habe mit seinen Gedanken zu einem Stadtteilentwicklungsplan, vorrangig für das Geschäftszentrum Bischofslinde und einen möglichen Rückbau der Sundgaullee, eine gute Vorarbeit geleistet. Allerdings sei für eine Verwirklichung Geduld notwendig. In früheren Jahren habe es für eine Stadtentwicklung andere, oft autofreundliche Prioritäten gegeben. Die Stadt sei dabei, Stadtentwicklungspläne aufzustellen. Durch die Bebauung des Brielmangelandes sei auch für Chummy eine Lösung greifbar nahe. Abschließend dankte der Oberbürgermeister den vielen Menschen, die sich in Vereinen, sozialen und kulturellen Institutionen so stark engagierten. Gerade die Bürgervereine leisteten dazu einen wichtigen Beitrag in den Stadtteilen. – Bei einem Stehempfang, zu dem der Bürgerverein eingeladen hatte (vor 100 Jahren hatte, wie Hammerich betonte, die Stadt die Kosten übernommen!), wurden noch lange interessante Gespräche in wechselnden Gruppen geführt. Immer wieder klang dabei auch das Lob für den von allen Beteiligten so gut gestalteten Festakt durch. Es konnte auch die inhaltsreich und schön gestaltete Festschrift zur Eingemeindung erworben werden. – Für Familien mit Kindern brachte der nachfolgende Sonntagmittag mit einem großen Spielfest einen weiteren Höhepunkt der Jubiläumsfeiern.

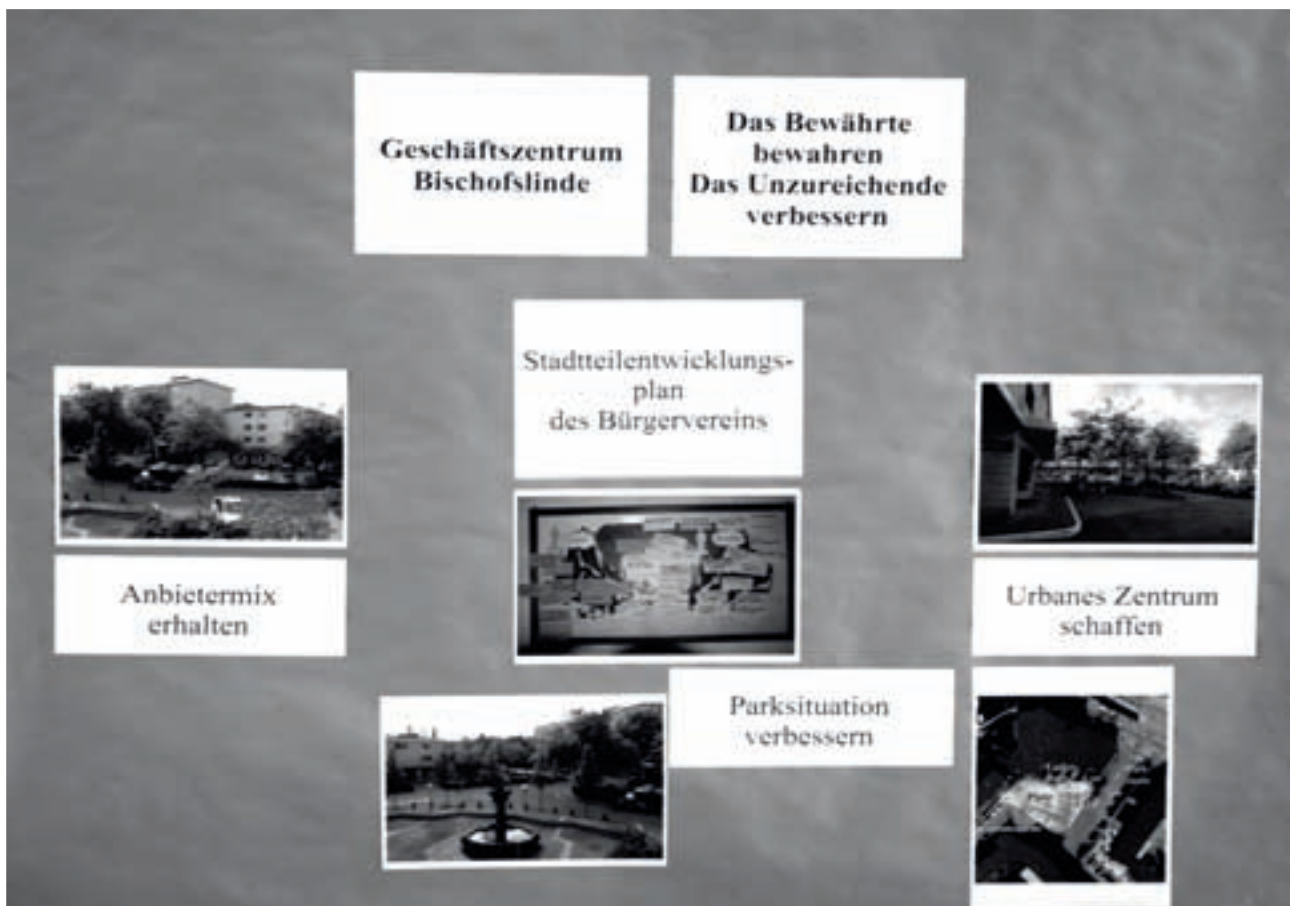
Text/Bilder: Harald Albiker

Impressionen zum Eingemeindungsjubiläum





Ausstellungstafeln des Bürgerverein Betzenhausen-Bischofslinde zum Stadtteilentwicklungsplan, gezeigt während der Jubiläumswoche





Chummy

Kinder- und Jugendfest im Seepark

Am 1. Juni veranstaltete der Trägerverein von Chummy



gemeinsam mit dem Bürgerverein Betzenhausen-Bischofslinde



ein Kinder- und Familienfest im Seepark. Bei strahlendem

Sonnenschein tobten mehr als 200 Kinder mit ihren Eltern um



die Wette. Ob bei der Hüpfburg, der Bierkistenrutsche oder bei



Geschicklichkeits- oder Ballspielen, überall war Spaß und gute Laune zu spüren.

Text + Fotos: Dr. Thomas Hammerich

Haus- und Küchentechnik
Fachgeschäft und Meisterbetrieb



Gasherde
in allen Größen
Einbau, Stand,
Propan vorrätig
Gas- u. Elektrokundendienst
Sämtliche Installationsarbeiten
[P] Eigene Parkplätze im Hof

HERDHAUS
STILZ
Friedrichring 3 • Freiburg
Tel. 0761 - 27 25 14
Fax 0761 - 28 77 61
Herdhaus_Stilz@web.de

PRORENT informiert

Einmalige Chance verlängert in 2008!!

Absicherung Grundstufe Berufsunfähigkeit und Altersversorgung ohne Gesundheitsfragen.

Ich bin für Sie da:

Martin Schätzle – PRORENT GMBH – Sundgauallee 49
Tel. 0761/80 94 23 Fax 0761/80 93 27

PRORENT informiert



Sportfreunde Eintracht Freiburg

Lebhafte Diskussionen prägten die Hauptver- sammlung

Rund 80 Mitglieder erwarteten von der Vorstand- schaft klare Aussagen

Gleich zur Begrüßung zeigte sich die Vorsitzende der Sportfreunde Eintracht Freiburg (SFE) Elke Mimler vom guten Besuch der Jahreshauptversammlung „überwältigt“. Auch Sozialbürgermeister Ulrich von Kirchbach war gekommen. - Besonders erfreulich sei die rege Beteiligung aller Abteilungen, meinte Mimler. Die Vielzahl der zurückliegenden Ereignisse erlaubten nur einen Bericht in Stichworten. So verwies sie auf die Turbulenzen im Sportplatz-Zuweisungskarussell, auf Belastungsproben mit den bis vor kurzem im Weststadion beheimateten SC Frauen und Mädchen, die laufenden großen Um- und Neubauten, die Umstellung der Organisationsstruktur, den zweimaligen Pächterwechsel im Vereinslokal, den eventuellen Erwerb der Tennisklausen. Doch auch das gute Verhältnis zu den meisten selbständig und finanziell eigenständig funktionierenden Abteilungen von Handball, Tennis mit Ski und Wandern sowie Gymnastik kam zur Sprache. Vorübergehend habe die Volleyballabteilung durch eine fehlende Vorstandschaft etwas Sorgen bereitet. Das Vereinsorgan „Sport im Westen“ werde bald erneut eine andere Gestaltung erhalten, ebenso der Internetauftritt. Eine erste heftige Diskussion löste der nur mündlich vereinbarte Vertrag mit dem SC für dessen Frauen- und Mädchenmannschaften aus, für den allerdings erst im vergangenen Jahr neu gewählte Vorstandsmitglieder, darunter auch die 1. Vorsitzende, nicht verantwortlich zeichnen. Dennoch äußerten mehrere Mitglieder ihr Unverständnis darüber, wie blauäugig das Abkommen mit dem SC abgeschlossen wurde, zumal von den gezahlten Nutzungsgebühren des SC nach Abzug aller Unkosten kaum etwas als finanzielle Hilfe übrig geblieben sei. – Nach dem Rücktritt des Schatzmeisters und Projektleiters für die Umbauten im Weststadion (die BZ berichtete), Thomas Gruse, übernahmen Peter Kälber (II. Vorsitzender) und Christian Gröne gemeinsam die Verantwortung für den Um- und Neubau. Leider seien die Kosten für die als Umkleide- und sanitäre Räume an-

gemieteten Container durch eine etwa 14-monatige Verzögerung aufgrund von Anliegereinsprüchen hin erheblich gestiegen, so Kälber. Nach neuesten Informationen hätte der Verein sogar mit Klagen aus Anwohnerkreisen zu rechnen! – Die einzelnen Abteilungsleiter berichteten anschließend über die sportlichen



Ulrich Greschkowitz, Vorsitzender des Ehrenrates des SFE, durfte Fritz Bernhard für 40-jährige Mitgliedschaft ehren. Es fehlen hier: Anton Kraus und Christian Ludwig, ebenfalls 40 Jahre.

und anderen Aktivitäten. Dabei wurde im Bericht von Christian Pelka die Sorge der Fußballabteilung, angesichts stets steigenden Kosten, die aufgefangen werden müssten, unüberhörbar deutlich. Man will sich deshalb ganz besonders um höhere Ein-

W. Janz
Damen- und Kinder Moden
neu
wegen Verkleinerung der
Kindermoden-Abteilung
Kinder-Mode im Angebot
Mode für Babys + Kids bis Größe 176
trendischer, hochwertig
Frbg. • Sundgaullee 35 • Tel.+ Fax 0761 / 8 11 80

**elektro
Kraus**
**24 Stunden-
Service**
FACHBETRIEB
FÜR MODERNE
ELEKTROTECHNIK
Elektro Kraus - Inh. Michael Kraus
Elsässer Str. 111 - 79110 Freiburg
E-Mail: info@elektro-kraus.de
Homepage: www.elektro-kraus.de
Fernruf (0761) 80 03 42 - Fax (0761) 80 09 80

nahmen, besonders aus der Werbung, bemühen. Bereits erhöht worden seien die Beiträge für den Jugendfußball auf 8 Euro pro Kind oder Jugendlicher im Monat! Das Bestreben gehe dahin, zumindest einen Elternteil neben dem Kind als Mitglied zu gewinnen. Jugendleiter Axel Vonderstraß sprach für die rund 500 Kinder und Jugendlichen im Verein, für die 80 Trainer und Betreuer tätig seien. Es müssten 290 Heim- und ebenso viele Auswärtsspiele geplant und betreut werden! Immerhin konnte er von 3 Aufsteigern und 5 Staffelsiegern berichten. - Für die Gymnastik durfte Renate Schleer nur Positives berichten. Viele der 48 Frauen seien seit der Gründung der Abteilung 1978 dabei. Gut lief auch die Aerobicgruppe der Jüngeren. - Die Handballabteilung, so führte ihr Abteilungsleiter Roman Rotzinger aus, unterhalte mehre Mannschaften im Bereich der Aktiven und der Jugend. Gerade letzterer habe in den zurückliegenden zwei Jahren 45 Kinder und Jugendliche dazu gewinnen können! - Rolf Böttner, seit 27 Jahren in der Vorstandschaft der Tennisabteilung, sprach über die 11 Mannschaften, leider nur eine U 14 Jugend, sowie über die bewährte Pflege der Anlage an der Gaskugel. Man hoffe, in der nächsten Abteilungsversammlung wieder eine vollständige Vorstandschaft zu haben. - Nach einer Durststrecke habe, so berichteten der neue Vorsitzende der Volleyballabteilung Florian Wulf und sein Stellvertreter Thilo Rees hat die Abteilung wieder eine Vorstandschaft, und man hoffe auf genügend zuverlässige Spieler für die Herrenmannschaft. - Die kommissarische Schatzmeisterin Marina Faist- Hanser hatte einen detaillierten Rechenschaftsbericht vorgelegt. Der Grundbeitrag gehe direkt an den Hauptverein, die Abteilungsbeiträge würden fortan aber von den Abteilungskassiers selbst eingezogen. Trotz exaktem Jahresabschluss wurden von vielen Seiten große Sorgen um die künftigen Finanzen geäußert, da der Erlös aus der Hartplatzhälfte der Eintracht durch Platzsanierungen sowie Neu- und Umbauten nahezu aufgebraucht sei. Größte Sparbarkeit und Zurückhaltung bei Ausgaben wurden mehrfach angemahnt. - Die Kassenprüfer Gerhard Lefrank und Norbert Künzle hatten sich große Mühe gemacht, die Stärken und

Schwächen der Kassenführung vor der Amtsübernahme durch Marina Faist-Hanser zu verdeutlichen. Horst Bergamelli und Ernst Lavori leiteten die durch Rücktritte und den satzungsgemäß wieder zu findenden Turnus für einzelne Vorstandsposten etwas kompliziert gewordenen Neuwahlen. Es schloss sich eine lebhaft Debatte über einige Punkte der teilweise neu zu fassen den Satzung an. Insbesondere die Festlegung der Höhe von möglichen Umlagen und die dazu in einer Mitgliederversammlung nur erforderliche einfache Mehrheit missfiel einer Reihe von Mitgliedern. Dieser Paragraph wurde geändert. Die Mindestzahl von Teilnehmern in der entsprechenden JHV muss 50 betragen, ein Beschluss kann nur mit einer 2/3 Mehrheit gefasst werden. Insgesamt wurde die neue Satzung mehrheitlich verabschiedet. - Die meisten Ehrungen wurden nach der schon über vierstündigen Sitzungsdauer auf das Einweihungsfest nach Abschluss der Bauarbeiten im September verschoben. - Herzlich verabschiedet von der Vorsitzenden wurden die ausscheidenden langjährigen Vorstandsmitglieder Peter Sauter und Christine Lengner. -

Wahlen: 1. Vorsitzende: Elke Mimler für 2 Jahre; II. Vors.: Peter Kälber 1 Jahr; Schriftführer: nicht besetzt!; Schatzmeister: Marina Faist- Hanser, 2 Jahre; Beisitzer wurden Axel Vonderstraß, Christian Gröne und Klaus Faist. Dem Ehrenrat gehören an: Ulrich Greschkowitz, Gustl Heilemann, Gerhard Schüler, Hans Blum und Ernst Lavori. Kassenprüfer: Nicolas Raub und Christian Bühler

Ehrungen für 40 Jahre Mitgliedschaft: Fritz Bernhard, Anton Kraus und Christian Ludwig.

Beschlüsse: Verabschiedung einer geänderten Satzung

Mitgliederzahl: 1600, davon rund 500 Kinder und Jugendliche

Kontakt: Sportfreunde Eintracht Freiburg e.V. Lehener Str. 135, 79106 Freiburg, Tel: 0761 881 80 05 FAX: 0761 881 81 40

Text / Foto: Harald Albiker

CleverKabel in Ihrer Nähe

Einfacher geht's nicht: ein Anschluss für

► Internet ► Telefon ► Abo-TV

Ihr Kabel BW Fachberater vor Ort:

Kabel BW Shop

Hofackerstraße 95 • 79110 Freiburg

Telefon 0761 / 514 60 14

Neukunden
erhalten bis
31.12.2008
exklusiv im

Kabel BW-Shop
Hofackerstraße 95
79110 Freiburg

ein Überraschungs-
geschenk!

Trennen Sie diesen Gutschein ab und
bringen Sie ihn zu Ihrem Besuch in
unseren Shop mit. Schon erhalten Sie als
Neukunde das Gratis-Übersuchungsge-
schenk.

Ausbau Weststadion schreitet voran: Richtfest der neu überdachten Tribüne

Die vor wenigen Jahren erfolgte Fusion der beiden Vereine Sportfreunde mit verhältnismäßig wenig Mitgliedern und insbesondere im Jugendbereich aus allen Nähten platzende Eintracht Freiburg machte einen umfangreichen Ausbau des Weststadions notwendig. Neben schon länger fertig gestellten Platzsanierungen war es erforderlich, die Umkleide-, Betreuer- und Sanitärräume einschließlich des Ausschankraumes zu erweitern und neu zu bauen. Dazu kam das für rund 200



Im Weststadion der Sportfreunde Eintracht konnte vor kurzem für das Tribünendach Richtfest gefeiert werden.

Zuschauer vorgesehene gründlich zu sanierende Tribünenbauwerk mit Haustechnik-, Geräte-, Massage- und Schiedsrichterräumen als Mittelteil. Hier durfte die Vorstandschaft zusammen mit der Projektleitung, dem „Büro – Theobald + Partner Ingenieure“, sowie einigen Gästen bereits Richtfest feiern. – Die gesamten Bauarbeiten waren durch Einsprüche von Nachbarn stark verzögert worden und konnten

erst im Januar 2008 begonnen werden. Um den Spielbetrieb aufrecht erhalten zu können, mussten große Container als Umkleide- und Sanitärräume angemietet werden. Neben den Sportclub-Bundesligafrauen waren bislang auch mehrere Mädchenmannschaften des SC am Spielbetrieb beteiligt. Die Eintracht ist derzeit mit einigen Sportfreunde-Jugendlichen als Sportfreunde Eintracht Freiburg (SFE) mit rund 30 (!) Jugendmannschaften, auch mehreren Mädchenmannschaften, im Spielbetrieb. Hinzu kommen die aktiven Mannschaften der Herren und - ganz neu - auch eine Damenmannschaft. Damit ist klar, dass ausreichend Räume vorhanden sein müssen. Wegen der durch die Verzögerung entstandenen Kostensteigerungen

wurde der Südflügel um 13 m verkürzt. Die einzelnen Bauteile umfassen im Südflügel 160m², das Tribünenbauwerk umfasst 115m² und der Nordflügel mit 3 Umkleide- sowie Betreueräumen, öffentlichen WC's und dem Ausschankraum 240m². An den Nordflügel schließen sich noch 2 Räume an für die Flutlicht-, Brunnen- und Beregnungstechnik sowie für die Unterbringung von Geräten. Die Flachdächer aller Bauten sind begrünt und werden auf dem Grundstück entwässert. Die gesamten Neubauten sollen im September bezugsfertig sein, die Gesamtkosten werden

sich auf rund 1 Million belaufen. Die Finanzierung erfolgt aus dem Etat des Hartplatzverkaufs der Eintracht am Stockmattenweg sowie aus Zuschüssen. Gut die Hälfte des inzwischen mit Wohnhäusern bebauten Geländes gehörte der Eintracht.

Text / Foto: Harald Albiker

SALON SCHERER
Damen und Herren
Inhaber: ROLAND SCHERER, Friseurmeister
79114 Freiburg-Betzenhausen, Sundgauallee 55
Telefon 07 61 / 8 09 56 33

Geschäftszeiten:
Dienstag - Freitag 8.00 - 18.30 Uhr, Samstag 8.00 - 13.00 Uhr
Montag geschlossen


Dr. Gunnar Böhme
Zahnarzt
www.zahnarztpraxis-freiburg.de

Esässer Str. 49
79110 Freiburg
Tel. 07 61 - 8 55 25

Keine Angst vor dem Zahnarzt!
Auf Wunsch
Zahnbehandlungen
unter Vollnarkose

- Implantate
- Laserbehandlung
- Vollkeramik
- Professionelle Zahnreinigung
- Kinderbehandlung
- Hausbesuche



Kultur- und Geschichtskreis

Die Anfänge Betzenhausens

Betzenhausen blickt bereits auf 1036 Jahre Geschichte zurück. Im August 972 unterzeichnete Kaiser Otto II. eine Urkunde. Darin wurde dem Kloster Einsiedeln der Hof zu Riegel gemeinsam mit vierzehn Ortschaften des Breisgaus geschenkt. Eines der aufgeführten Gemeinden war das Dorf „bezenhusa“ – die erstmalige Erwähnung Betzenhausens.

Über 250 Jahre blieb nun die kleine Bauerngemeinde im Besitz von Einsiedeln. Dies bedeutete, dass nicht nur die Häuser, Äcker, Wiesen, Weiden, Wälder und Gewässer dem Kloster gehörten, sondern auch die Menschen als unfreie hörige Bauern. Wann genau Einsiedeln das Dorf Betzenhausen wieder verkaufte, ist nicht bekannt. Im Einkunftsbar des Klosters von 1220 war Betzenhausen noch aufgeführt. Die nächsten überlieferten Akten über Betzenhausen stammen aus dem Jahr 1347. Da übernahm Johann Geben-Sigstein das Dorf. Die Vorbesitzer waren vermutlich die Grafen von Freiburg gewesen. Für einen kurzen Zeitraum wechselte Betzenhausen in rascher

Folge die Besitzer. Berühmte Freiburger Bürger wie die Schnewlins und die Malterer waren darunter. Auch das Heiliggeistspital und das Predigerkloster waren kurzfristig Besitzer des Dorfes.

Im Jahr 1381 kaufte die Stadt Freiburg Betzenhausen und blieb für mehr als 400 Jahre Grund- und Ortsherrin.

Die ersten Zeugnisse von St. Thomas reichen in das Jahr 1472 zurück.

Im Jahr 1587 kam auch Lehen in den Besitz Freiburgs. Seitdem teilten Betzenhausen und seine Nachbargemeinde ein gemeinsames Schicksal. Bis ins Jahr 1805 war Lehen der Sitz des gemeinsamen Vogtes.

Im Jahr 1806 wird Betzenhausen freie Landgemeinde im Großherzogtum Baden. Die Badische Regierung hatte das Untertanenverhältnis zu Freiburg aufgelöst. Die Betzenhauser waren nun freie Bürger, verwalteten sich selbst mit einem eigenen Bürgermeister, einem Gemeinderat und einem Bürgerausschuss.

Obwohl die Jahrhunderte unter Freiburgs Herrschaft für die Betzenhauser nicht selten bedrückend waren, wuchs doch bei den Menschen bald das Bedürfnis, wieder nach Freiburg zurückzukehren.

Brigitte Hammerich

Platzhalter STEMA

Fritz Fraider

**Grabneuanlagen • Grabpflege
Dauergabpflege**

Mitglied der Genossenschaft badischer Friedhofsgärtner
Arbeitsgemeinschaft Freiburger Friedhofsgärtner
Auf allen Freiburger Friedhöfen

Gartenbau und Friedhofsgärtnerei
Thannhauserstr. 69
79114 Freiburg
Telefon: 0761-82197



Sparkasse
Freiburg-Nördlicher Breisgau

**Traumreise
zu gewinnen**

Wer wird der 40.000ste
contomax*-Fan?

Sie?

Entdecken Sie die vielen Ergebnisse mit diesem
einzigartigen Konto und gewinnen eine Traumreise
im Wert von 4.000 € oder einen von 400 USB-Sticks.
Wir drücken Ihnen die Daumen.
Infos in Ihrer Sparkasse oder unter:
www.contomaxx.de





**Gesangverein
LIEDERKRANTZ
Freiburg-Betzenhausen/
Bischofslinde e.V.
gegr. 1924**

Festakt 100 Jahre Betzenhausen bei Freiburg

**Am 28. Mai 2008, 19.30 Uhr, fand im Bürgerhaus
Seepark der Festakt statt.**

Unser Chor hatte in dieser Festveranstaltung eine große und schöne Mitgestaltungsrolle zu übernehmen.

Im schön geschmückten Festsaal hatten wir nicht nur als SängerInnen unseren Auftritt, sondern auch eine Statistenrolle als "Betzenhauser Bürger" vor 100 Jahren, die auf den damaligen Oberbürgermeister Dr. Winterer zur Vertragsunterzeichnung der Eingemeindung warteten.

Es war zugegeben eine ungewohnte, aber schöne und sehr wichtige "Programmrolle" unseres Chors.

Nach den offiziellen Reden und Begrüßungen erfolgten unsere Gesangsvorträge, die sehr viel Beifall und Anerkennung fanden.

Ein besonders schöner Beitrag war der gemeinsame Auftritt mit der Orchestergemeinschaft Seepark beim Singen und Spielen des "Badnerliedes".

Im Anschluss an das offizielle Programm, fand der Stehempfang mit gemütlichem Zusammensein statt, bei welchem eine tolle Feststimmung aufkam und persönliche fröhliche Gespräche und Kontakte den Abschluss bildeten.

Alles in allem ein sehr schöner und würdiger Festakt für unser "Betzenhausen", den der Bürgerverein unter Leitung des 1. Vorsitzenden Dr. Hammerich vorbereitet hatte.

Reinhard Längin

Ulrich Blum

Orthopädie-
Schuhmacher-Meister
Podologe

Sundgaullee 55
79114 Freiburg

Tel. 0761 / 8 09 59 89
Fax 0761 / 89 33 34

info@schuhblum.de
www.schuhblum.de



Ihre Füße in besten Händen

Terminhinweise

Wie wir schon Anfang März diesen Jahres gemeldet haben starten wir am 3. Oktober 2008 zu unserem Herbstausflug Richtung Straßburg.

Wanderhock 2008

Am Sonntag, 8. Juni 2008, fand unser diesjähriger Frühjahrs-Wanderhock auf der Hütte unseres 1. Vorsitzenden Rolf Kaul statt.

Um 8.15 Uhr führte uns die Busfahrt mit ca. 30 SängerInnen und Gästen von Betzenhausen über Waldkirch, Elztal zum Escheck nach Schönwald.

Dort angekommen wanderten wir zur Hütte, wo bereits vom "Kaul-Team" Speisen und Getränke vorbereitet waren.

Beim gemütlichen Zusammensein in purer Natur, zum Teil im Festzelt, verbrachten wir schöne Stunden bei Kaffee, Kuchen und Gesang.

Um 17.00 Uhr ging die Fahrt zurück und ein schöner Ausflug zu Ende.

Dank an Rolf Kaul für die Organisation und Arbeit hierfür.

Reinhard Längin

Halt Dein Rohr sauber

Rohrreinigung Fritz Löffler



Verstopfte Abflußrohre
in Bad, Küche, WC,
Gewerbe und Industrie -
Sofortdienst Tag und Nacht,
sonn- und feiertags.

Dietenbachstr. 30, 79114 FR-Betzenhausen

8 09 62 40
Fax: 80 61 24



Evangelische Chrischona- Gemeinde Freiburg

Gemeinschaftspastor: Joachim Katterwe, Gemeindediakonin:
Eva-Maria Becker
Windausstr. 15, 79110 Freiburg, Tel.-Nr. 0761-8818071 / -72,
Fax 0761-8818076,
eMail: freiburg@chrischona.org; Internet: www.chrischona-
freiburg.de

Die Evangelische Chrischona-Gemeinde Freiburg ist eine selbstständige Gemeinschaft innerhalb der Evangelischen Landeskirche in Baden und ist dem Chrischona-Gemeinschaftswerk e.V. in Deutschland angeschlossen. Wir freuen uns über alle Gäste bei unseren Veranstaltungen und laden herzlich ein:

Besondere Veranstaltungen

- So. 14.09. 16:00 Allianz Open-Air Gottesdienst im Seepark (kein Gottesdienst bei uns)
Fr. 19.09. 20:00 Nur für Sie (ein besonderer Abend für Frauen)
Sa. 20.09. 9:00 Männerfrühstück zum Thema „Fluch und Segen der Gentechnik“ (Anmeldung erf.)
Fr. 26.09. 19:30 Themenabend „Christen und die Herausforderung des Islam“

Gottesdienste

finden in der Regel jeweils am 2., 4. und 5. Sonntag im Monat um 10.00 Uhr statt, am 1. und 3. Sonntag im Monat um 18.00 Uhr. Parallel zum Gottesdienst gibt es die Krabbelgruppe für Kleinkinder und den Kindergottesdienst in verschiedenen Altersgruppen.

Bibelgesprächskreis

Donnerstag 15.30 – 16.45 Uhr; im Sommer reduziert
(an jedem ersten Donnerstag im Monat statt der Bibelstunde um 20.00 Uhr Gemeindegebetsabend)

„Dreikäsehoch“ und „Düsenjäger“

Mutter-Kind-Kreise für Eltern mit Kindern von 0 bis 5 Jahren;
mittwochs 16.30 – 18:00 Uhr
(nicht in den Schulferien)

„Zentrale“

Jungschar für Jungen und Mädchen (6-11 Jahre), mittwochs
von 16.30 – 18.00 Uhr (nicht in den Schulferien)



„JUMP“

Teentreff für 12-17jährige, freitags von 18.30 bis 21:00 Uhr
(nicht in den Schulferien)

Jugendhauskreis

Für Jugendliche ab 16 Jahren, donnerstags, 14-tägig von
19.30 bis 22:00 Uhr (nicht in den Schulferien)

Jugendkreis

Für Jugendliche ab 17 Jahren – 1mal im Monat am Samstag
jeweils um 19:00 Uhr (nicht in den Schulferien)

Herzliche Einladung zu allen unseren Veranstaltungen!

Das Geistliche Wort

Wer kann diesem Wasser schon das Wasser reichen?

Das war vor Jahren der Werbeslogan eines berühmten Mineralwassers.

Ob es wirklich gehalten hat, was es damit versprach?

Durst hat man ja immer wieder – an heißen Sommertagen ganz besonders. Wenn man dann ein paar Schlücke erfrischendes Wasser trinken kann, dann lebt man geradezu wieder auf – bis man wieder Durst bekommt.

Es gibt aber auch Wasser, das stillt den Durst für immer. Da kann man dann wirklich fragen: Wer kann diesem Wasser schon das Wasser reichen?

Jesus spricht davon im Gespräch mit einer Frau an einem Brunnen, nachdem er sie um etwas zu trinken gebeten hatte: „Wenn du wüsstest, was Gott dir geben will und wer dich hier um Wasser bittet, würdest du mich um das Wasser bitten, das du zum Leben brauchst. Und ich würde es dir geben.“ (Joh 4,10)

Und zur Erklärung fügt er hinzu: „Jeder, der dieses Wasser (aus dem Brunnen) trinkt, wird bald wieder durstig sein. Wer aber von dem Wasser trinkt, das ich ihm gebe, der wird nie wieder Durst bekommen. Dieses Wasser wird in ihm zu einer Quelle, die bis ins ewige Leben hinein fließt.“ (Joh 4,13-14)

Wasser, das den Durst für ewig löscht? Nicht mehr allem Möglichen und Unmöglichen hinterher rennen müssen, um seine Sehnsüchte und Bedürfnisse nach Anerkennung, Geborgenheit, Liebe, inneren Frieden, Freude, Sinn und Halt im Leben zu ersticken? Nicht mehr Angst haben müssen vor der Ungewissheit der Zukunft? Nicht mehr mit allen Schicksalsschlägen alleine dastehen müssen? Nicht mehr mit meiner Schuld alleine klar kommen müssen?

Das ist die Einladung zum Leben schlechthin, die Einladung zum Glauben an Jesus. Die Einladung zum Heil.

Lassen Sie sich doch das Wasser reichen, dem wirklich niemand das Wasser reichen kann. In der Bibel kann man mehr davon bekommen.

Dann ist das Leben und die Ewigkeit gesichert.

In diesem Sinn: na denn - Prost!

Mit herzlichen Segenswünschen

Joachim Katterwe

PRO GESUNDHEIT

PRO GESUNDHEIT



Katholische Pfarrei Heilige Familie

Hofackerstraße 35 a
D-79110 Freiburg i. Brsg.
Tel: 0761 / 8 29 55
Fax: 0761 / 80 91 13
www.Heilige-Familie-Freiburg.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montag und Donnerstag von 15.00 – 18.00 Uhr

Dienstag und Mittwoch von 09.00 – 12.00 Uhr

Regelmäßige Gottesdienste

Sa.	18.30 h	Vorabendgottesdienst in St. Thomas
So.	10.45 h	Sonntagsgottesdienst
Mo.	19.00 h	Messe in St. Thomas vergl. Pfarrbrief!
Do.	19.00 h	Abendmesse vergl. Pfarrbrief!
Fr.	19.00 h	Abendmesse vergl. Pfarrbrief!
Rosenkranz ist jeweils 30 Min vor der Abend- und Vorabendmesse sowie Mi. 16.00 h. In den Sommerferien entfällt die Abendmesse am Montag und Freitag.		

Festgottesdienste-Besonderheiten

14.08.	19.00 h	Vorabend zu Mariä Aufnahme in den Himmel – mit Kräuterweihe
28.09.	10.45 h	CARITAS – SONNTAG
12.10.	10.45 h	Erntedank, mitgestaltet vom Kindergarten, anschl. Mittagessen im Kindergarten, Spittelackerstraße 55

Gruppierungen laden ein zu Veranstaltungen

20.08.08,	13.00 h	Seniorenausflug zum Lieler Schlossbrunnen - Blauen
18.09.08,	20.00 h	Taufelternabend im Pfarrgemeindehaus OG Hl. Familie
20.09. - 28.09.08		Caritashaussammlung
20.09.08,	08.00 h	Ökumenischer Gemeinde - Ausflug zum Kloster Bebenhausen /Tübingen
25.09.08,	09.00 h	Frühstück der Frauen im Saal des

Pfarrgemeindehauses

09.10.08, 20.00 h Ukraine-Reisebericht im PFGH

12.10.08, 12.00 h Erntedankgottesdienst mit der Jugendband – 30 Jahre Kindergarten Hl. Familie in der Spittelackerstraße 55

Ferienvertretung - Bürozeiten

Pater Josef Shen wird die Ferienvertretung in der Hl. Familie und St. Cyriak in diesem Jahr übernehmen.

Das Pfarrbüro Hl. Familie ist vom 28. Juli bis 17. August 2008 geschlossen. Das Pfarrbüro in Lehen, Tel: 82338, macht die Vertretung zu den dortigen Öffnungszeiten. Bitte sprechen Sie bei dringenden Angelegenheiten auf den Anrufbeantworter (Tel: 0761 – 8 29 55), der regelmäßig abgehört wird. Ab dem 18. August ist das Pfarrbüro zu den üblichen Sprechzeiten geöffnet.

Seniorenausflug

Nähere Informationen zum Seniorenausflug am 20.08.08 zum Lieler Schlossbrunnen und Blauen entnehmen Sie bitte dem Pfarrbrief. Anmeldung bei Christa Sauer, Tel: 8 28 83.

***Wir verschönern Sie
samstags jetzt auch
bis 16.00 Uhr!!!***

Ihr "Haare Team"

Hofackerstraße 95
79110 Freiburg
Tel.: 0761/8866311
Fax: 0761/8866313
email: freiburg@haare.net
Internet: www.haare.net

Öffnungszeiten:

Mo,	8.30 - 18.00 Uhr
Di,	8.30 - 20.00 Uhr
Mi,	8.30 - 18.00 Uhr
Do,	8.00 - 20.00 Uhr
Fr,	8.30 - 20.00 Uhr
Sa,	8.00 - 16.00 Uhr



BaVe Häuslicher
Pflegedienst

B. Vegar
Examierte Altenpflegerin

Am Mettweg 8 • 79111 Frbg.-St.Georgen
Tel.: 0761/4538581 • Mobil: 0173/8805131
Mitglied des Deutschen Berufsverbandes für Pflegeberufe

Taufelternabend

Alle Eltern, die ihr Kind taufen lassen wollen, sind gebeten einen Taufelternabend zu besuchen. Der nächste Termin ist am Donnerstag, 18. September um 20 Uhr im Pfarrgemeindehaus Hl. Familie OG.

Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro an, Tel 8 29 55.

Ökumenischer Gemeinde – Ausflug am 20.09.2008

Anmeldungen für den Ausflug zum Kloster Bebenhausen bei Tübingen nimmt das Pfarrbüro der Markusgemeinde, Tel: 82721, und das Pfarrbüro Hl. Familie, Tel: 82955, entgegen. Weitere Informationen werden im Pfarrbrief veröffentlicht.

Frauen laden ein

Zum Frauenfrühstück - "Frauenleben sind vielfältig", am Donnerstag, den 25. September 2009, um 9.00 Uhr im Pfarrgemeindehaus Hl. Familie

Eingeladen sind alle Frauen der Pfarrei Hl. Familie und alle Frauen aus unserer näheren und weiteren Umgebung. Wir möchten denen, die sich schon kennen, und solchen, die sich kennen lernen wollen, ein paar nette Stunden in gemütlicher Runde anbieten. Das Team der Frauengemeinschaft freut sich darauf, Sie im Pfarrgemeindehaus Hl. Familie, Hofackerstr. 29, zu sehen.

Mitzubringen ist nichts, außer Interesse, neue Bekanntschaften zu schließen. Damit wir besser planen können, bitten wir um Anmeldung bis zum 15.9.2008 bei Ursula Dages, Tel. 82977, oder Ursula Scherzinger, Tel. 86919. Wir freuen uns auf viele interessante Begegnungen.

Caritashaussammlung

In der Woche vom 20. – 28. September 2008 findet die alljährliche Caritashaussammlung in unserer Gemeinde statt. Unter dem Leitwort: „Investieren Sie in Menschlichkeit“ rufen wir alljährlich die gesamte Bevölkerung zur Mithilfe auf. Mit

Ihrer Spende unterstützen Sie zu 60 % die Aufgaben des Caritasverbandes und zu 40 % die Caritasaufgaben unserer Pfarrgemeinde hier vor Ort. Mit Ihrer Hilfe können wir vielen helfen. Allen Spendern schon jetzt ein herzliches Vergelt's Gott.

Reisebericht

Am 9. Oktober 2008 um 20 Uhr berichtet die Reisegruppe im Pfarrgemeindehaus Hl. Familie von der diesjährigen Fahrt vom 30.07. – 8.08.08 zur Partnergemeinde in Vojnyliv / Ukraine. Wir laden herzlich ein.

Erntedank am 12. Oktober 2008

Am 12. Oktober 2008 um 10.45 Uhr laden wir zum Erntedankgottesdienst ein. Zusammen mit der Jugendband und den Kindern und Erzieherinnen unseres Kindergartens, die den Gottesdienst um 10.45 h mitgestalten, wollen wir Gott danken. Da der Kindergarten in der Spittelackerstraße 55 an diesem Tag sein 30-jähriges Bestehen feiert, sind Sie anschließend dort zum Mittagessen eingeladen. Für die Erntedankaltäre nehmen wir gerne Spenden entgegen.

30 Jahre Kindergarten Hl. Familie

Am Sonntag, 12. Oktober, feiert der Kindergarten Hl. Familie sein 30 jähriges Bestehen in der Spittelackerstr. 55. Wir wollen Sie jetzt schon einladen, den Tag mit uns gemeinsam zu feiern. Um 10.45 Uhr beginnen wir mit dem Erntedankgottesdienst in der Pfarrkirche Hl. Familie. Anschließend gehen wir in den Kindergarten, und nach den Begrüßungsworten werden ein kleines Mittagessen, verschiedene Getränke und Kaffee und Kuchen angeboten. Im Laufe des Nachmittags finden viele Aktivitäten für Kinder statt. Bitte merken Sie sich diesen Termin vor, wir freuen uns auf Sie!

Herzlichst Ihr Kindergarten – Team



keller
Bau- und Dienstleistungs GmbH

Ihr kompetenter Partner in

- Elektrotechnik
- Sicherheitstechnik
- Hausmeisterdienste
- Garten- & Landschaftsbau
- Handwerksdienstleistung
- Bausanierung

Im Haltinger 3
79117 Freiburg

Tel.: +49 761 - 214 16 28
Fax: +49 761 - 214 16 26
mobil: +49 176 - 64 13 60 92
info@hausgrundfreiburg.de
www.hausgrundfreiburg.de

Kath. öffentliche Bücherei

im Pfarrgemeindehaus Hl. Familie, Hofackerstr. 29.

Öffnungszeiten:

Montag 16:00 – 18:00 Uhr

Mittwoch 9:30 – 11:00 u. 19:00 – 20:00 Uhr

in den Schulferien nur montags 16 – 18 Uhr

Kostenlose Ausleihe von Büchern für Erwachsene, Kinder und Jugendliche, Kinderkassetten, CD-Roms, Hörbücher, Spiele.

Gleichzeitig werden auch fair-gehandelte Waren zur Unterstützung der Aufgaben des Perú - Partnerschafts-Kreises angeboten.

Bitte beachten Sie das Pfarrblatt wegen möglicher Veränderungen!



Matthäusgemeinde

**Pfarrgemeinde West
Matthäuskirche,
Sundgauallee 31**

Gottesdienste

- | | | |
|---------------|-------|--|
| 3. August | 10:00 | Sommerkirche mit Pfarrer Matthias Hasenbrink in der Zachäuskirche (Landwasser). |
| 10. August | 10:00 | Sommerkirche mit Pfarrer Dieter Habel in der Kreuzkirche (Stühlinger, Fehrenbachallee 50). |
| 17. August | 10:00 | Sommerkirche in der Matthäuskirche mit Taufe. Pfarrerin Ursula Wöller |
| 24. August | 10:00 | Sommerkirche mit Pfarrer Horst Herbert in der Lutherkirche (Stühlinger, Friedrich-Ebert-Platz). |
| 31. August | 10:00 | Sommerkirche mit Pfarrer Horst Herbert im Katharina-von-Bora-Haus in Freiburg-Hochdorf. |
| 7. September | 10:00 | Gottesdienst mit Pfarrerin Annette Nuber |
| 14. September | 10:00 | Familiengottesdienst in der Matthäuskirche für die Schulanfänger und für alle nach Ende der Ferien. Pfarrer Hanspeter Scheller und Religionslehrer aus dem Stadtteil feiern mit uns. |
| 21. September | 10:00 | Gottesdienst mit Abendmahl am Weltkindertag.
Wir haben die Hoffnung, dass wir an diesem Sonntag unsere neue Pfarrvikarin begrüßen können. Sie wird der Gemeinde vorgestellt von Pfarrer Dieter Habel. |
| 28. September | 10:00 | Gottesdienst: Im Anschluss an den Gottesdienst Besuch des Gemeinde- |

festes unserer katholischen
Nachbargemeinde St. Albert.

Erwachsenentreff

17.09.2008 (Mittwoch) um 16:00 Uhr
Treffpunkt vor dem Japanischen Garten im Seepark

Der Japanische Garten

Fachkundliche Führung durch den Gartenbauingenieur Ulrich Gradel

Kontakt: Hartmut Reinhard (Telefon 86669), Helmut Königer,
Dr. Wolfram de Frenne, Eberhardt Weiblen

Bibel im Gespräch

Neue Gesichter bringen auch neue Sichtweisen der Heiligen Schrift. Wir freuen uns über die Vergrößerung des Teams. Neben den 2 seit vielen Jahren erfahrenen Laien-Damen legen nun auch 2 Theologen im Wechsel die Bibeltexte aus und laden zum Gespräch über Gottes Wort und seine Bedeutung für unseren Alltag ein.

Wir treffen uns jeweils am Dienstag um 18 Uhr für eine Stunde und freuen uns, wenn Sie noch dazu stoßen.

Ursula Ottemeyer (Tel. 83830), Anneliese Schade, Annette Nuber und Dr. Helmut Schempp

**autohaus**
Weber
PEUGEOT - SERVICE - PARTNER

- Neuwagenvermittlung
- Gebrauchtwagenverkauf
- Reparaturen aller Marken
- Hauptuntersuchung (HU)
- Abgasuntersuchung (AU)
- Klimaanlage-Service
- Reifenservice
- Ersatzteile / Zubehör

**Jeden
FREITAG
Vormittag**

Breisgauer Straße 22 a Telefon : 0761 / 82865
79110 Freiburg - Lehen Telefax : 0761 / 81437

FARB- UND STILBERATUNG
CORDULA LEHRMANN
SCHNEIDERMEISTERIN

Maßschneiderei
Maßschneiderei für
Damen und Herren
Farbberatung
Änderungen für Damen
und Herren
Maßhemden
Mo-Fr 9.00-13.00 und 14.00-18.00 Uhr
Sa 9.00-13.00 Uhr
79114 Freiburg • Am Bischofskreuz 6 • Tel. 0761 / 88 66 330 • Fax 88 66 393
e-mail: CordulaLehrmann@web.de

Miele
**Nutzen Sie die
Vorteile Ihres
Miele-Fachhändlers!**

Gebr. Schlosser
Elektrofachgeschäft und Küchenstudio
Inh. Stefan Ernst
Kußmaulstr. 1
79114 Freiburg
Tel. 0761-8 38 12
Fax 0761-89 27 27
www.gebr-schlosser.de

- Miele-Kundendienst:
- Verkauf durch geschulte Fachkräfte
- Kompetenter Service für Ersatzteile und Zubehör



Katholisches Pfarramt ST. ALBERT - BISCHOFSLINDE

Sundgauallee 9D-
79114 Freiburg im Breisgau
Tel (0761) 83956
Fax (0761) 809891

Seelsorgeeinheit Freiburg West

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag bis Freitag, von 9:00 – 12:00 Uhr,
Mo 14-16 Uhr, Mi 14-15 Uhr, Do 14:30 – 17:30 Uhr

**Das Pfarrbüro ist während der Sommerferien 24.07.-
7.09.08 nur vormittags von 9:00 – 11:00 Uhr geöffnet.**

Regelmäßige Gottesdienste im August u. September

Sa. 19:00 h Sonntagvorabendmesse
So. 9:00 h Heilige Messe
So. 10:30 h Heilige Messe
Mo. 9:00 h Abendmesse vergl. Pfarrblatt!
Di. 19:00 h Abendmesse vergl. Pfarrblatt!
Fr. 19:00 h Abendmesse vergl. Pfarrblatt!

Rosenkranz ist jeweils 30 Min vor der Abendmesse
Beichtgelegenheit ist jeweils freitags um 18:30 h vor der
Abendmesse

Während der SOMMERFERIEN

samstags: 19:00 h Heilige Messe
sonntags: 10:30 h Heilige Messe mit Predigt
montags: 9:00 h Heilige Messe

Weitere Gottesdienste

Funktionelle Badezimmer verbinden Gesundheitsvorsorge,
Sicherheit und Komfort mit Wohlfühl-Atmosphäre.

Mehr Komfort
Mehr Sicherheit
Mehr Gesundheit
Mehr Wohlbefinden

Mehr Bad für alle!

jürgen röttele
Funktionelle Badezimmer
Nutzen Sie unsere Ausstellung oder
die kostenlose Vor-Ort-Beratung
Anruf genügt! ☎ Freiburg 494898

Mittwoch, 10.9. Jahresfahrt-Ganztagsfahrt nach
Jagstzell-Rosenberg

Sonntag, 21.9. 10:30 h Heilige Messe
Anschl. Treffen der Go(o)d
Brunch Gruppe

Montag, 22.9. 20:00 h Pfarrgemeinderatssitzung im
Edith-Stein-Saal

Veranstaltungen

27.7.-3.8.08 Ministranten-Hauslager bei Haslach unter dem
Thema: „Das Geisterhaus, hat der Mini Mumm?“

vom Donnerstag, 24.7.- 7.9.2008 sind SOMMERFERIEN

Mittwoch, 20.9.08 Jahresfahrt-Ganztagsfahrt nach Jagst-
zell-Rosenberg im Ostalbkreis.

Besichtigung mit Führung in der Kirche zur schmerzhaften
Mutter. Hier hat der schwäbische Maler und Priester Siger
Köder den Kreuzweg und den Altar gestaltet. Er war dort selbst
als Pfarrer tätig. Siger Köder wurde im Januar dieses Jahres 80
Jahre alt. Nach der Führung wird wahrscheinlich eine
Eucharistiefeier sein, die unser Herr Pfr. Zedtwitz mit uns
feiern wird. Vor der Führung können wir in einem
nahegelegenen Gasthaus in Willa das Mittagessen einnehmen.
Die uns zugesandte Speisekarte können Sie dann bei der
Anmeldung einsehen und Ihr Wunschgericht eintragen. Preis
für die Fahrt ist noch offen. Abfahrt wird um 8:00 Uhr in der
Gaußstraße sein und Rückkunft ca. 21:00 Uhr. Änderungen
vorbehalten!

Pfr. Peter Zedtwitz, Emil Kähny und Johanna Strupp

Herbstfest in St. Albert Bischofslinde

Am Wochenende 27./28. September 2008

Samstags von 10:00-16:00 Uhr Flohmarkt in St. Albert mit
Bücher-, Kleider- u. Wäschemarkt, auch für das leibliche Wohl
ist gesorgt.

Sonntags „Gemeinde erleben, miteinander feiern“

10:30 h Festgottesdienst

Anschl. feiern wir unser Herbstfest auf der Pfarrwiese, in
Pfarreiräumen und im Kindergarten bei Musik, Unterhaltung,
Essen, Trinken und Tombola.

Der Reinerlös ist für soziale Projekte der Pfarrgemeinde!

Am 27.+ 28.9.08 Verkauf von fair gehandelten Waren nach
allen Gottesdiensten

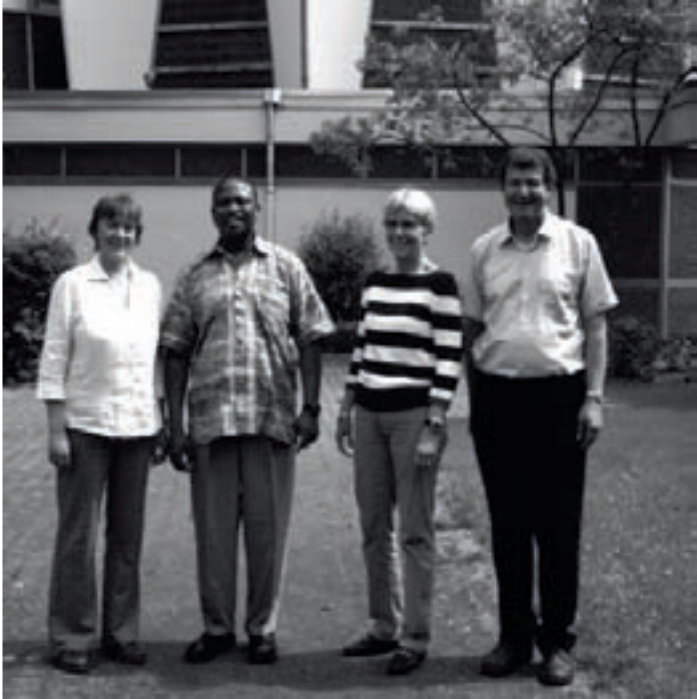
kurt von ow
Maler- u. Lackierermeister
Maler- und Tapezierarbeiten
Fassadenbeschichtungen - Bodenbeläge
Historische und moderne Gestaltungstechnik
Illusions- und Wandmalerei

79114 Freiburg · Tel. 8 15 52

Hilfe für die Straßenkinder in Kinshasa

Pater Alpha Mazenga war zu Besuch in der Pfarrgemeinde St. Albert

Seit 19 Jahren gehört Kinshasa, insbesondere das dortige Hilfswerk ORPER (ein Hilfswerk zur Wiedereingliederung von Straßenkindern) neben Elektrenai in Litauen zu den beiden



Unser Bild zeigt v.l.n.re. Verena Bock, Pater Alpha Mazenga aus Kinshasa, Monika Ratunde und Pfarrer Peter Zedtwitz vor der Kirche St. Albert.

Partnergemeinden der Pfarrei St. Albert. Das Hilfswerk wird seit Beginn von Styler Missionaren mit zahlreichen Mitarbeitern (derzeit 58!) betreut. Seit Juli 2007 ist dies erstmals ein einheimischer Leiter, Pater Alpha Mazenga, ein Kongolese mit abgeschlossenem Philosophie- und Theologiestudium. Er besuchte Anfang Juni St. Albert und lernte die Pfarrgemeinde in Gottesdiensten und Begegnungsstunden kennen und erzählte dabei aus der Arbeit für rund 2000 vom Hilfswerk betreute Straßenkinder. Kinshasa hat davon derzeit aber etwa 25 000, und es werden durch die hohe Arbeitslosigkeit (ca 80 %!) sowie dem großen, jedoch negativen Einfluss der verbreiteten Erweckungskirchen, immer mehr. Die Arbeit leistet das Hilfswerk mit eigenen Wohnheimen mit ganztägiger Betreuung, offenen Zentren, einem mobilen Zentrum, das zu den Kindern auf die Straße geht, und Ferienlagern. Wichtigstes Ziel des Hilfswerkes ist es, die Kinder wieder in die Familien einzugliedern. Dem steht der durch die Erweckungskirchen ausgelöste Hexenglaube fast unüberbrückbar im Wege. Auf der Straße werden die Kinder oft misshandelt oder gar missbraucht. Manche nehmen Drogen, um ihr Elend zu vergessen. Anhand von Lichtbildern zeigte Pater Mazenga die Einrichtungen von ORPER in Kinshasa sowie Szenen und Ausschnitte der täglichen Arbeit in den Heimen oder auf der Straße. Die Übersetzung aus dem Französischen in der Kirche und bei der Begegnungsstunde hatte Eckehart Ratunde aus der Albertgemeinde übernommen. Pater Alpha

Mazenga hatte herzliche Dankesworte für Pfarrer Peter Zedtwitz sowie den Arbeitskreis MEF, der sich besonders mit den Partnerschaftshilfen für Elektrenai und Kinshasa befasst. Bei diesen haben besonders Monika Ratunde und Verena Bock viel Verantwortung übernommen und auch schon Besuche in diese Städte übernommen, um die persönlichen Kontakte zu knüpfen. Sie konnten sich dort auch davon überzeugen, dass die Kinder in den entsprechenden Einrichtungen stark in die Arbeit etwa durch Sticken, Nähen, Malen, Pflanzen, aber auch Chor, Tanz und Theater eingebunden sind. Mittel aus der Pfarrei für die Projekte der Partnerschaft fließen aus privaten Spenden, Einnahmen von Herbstfesten, Bazaren und Flohmärkten und Kollekten bei den Gottesdiensten.

Text / Foto: Harald Albiker

JUBILÄUMS-OPEN-AIR-KONZERT der Band Alberttross zum 15. Geburtstag

Am Samstag den 26. Juli feiert die Band Alberttross ihren 15. Geburtstag. Anlässlich des Jahrestages veranstaltet die Band im Rahmen eines Sommerfestes ein OPEN-AIR-KONZERT auf der Pfarrwiese der Gemeinde St. Albert (Sundgauallee 9).

Zum Mitfeiern wurde unter anderem die Big-Band der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg eingeladen, die zusammen mit Alberttross für die musikalische Unterhaltung sorgen wird.

Alberttross wurde 1993 aus einer Dreierformation für einen Gottesdienst in den Kellerräumen der Pfarrei St. Albert in Freiburg gegründet, niemals mit der Vorstellung, dass eines Tages ein 12-köpfiger „Tross“ dabei entstehen sollte (daher auch der Bandname Alberttross). Es entstand über die Jahre ein vielfältiges musikalisches Programm der Band, die mittlerweile nicht nur bei Gottesdiensten und Hochzeiten, sondern auch bei Festen jeglicher Art spielt.

Mit einer Besetzung von derzeit 5 Bläsern, Schlagzeug, Keyboard, Piano, Bass, Gitarre und 2 Sängern schafft es die Band immer wieder mit einer bunt gemischten Stilrichtung von Jazz, Oldies, Funk, Rock, Pop, jedes Publikum zu begeistern.

Für die langjährige Unterstützung und Treue möchte sich die Band Alberttross am kommenden Samstag mit einem OPEN-AIR-KONZERT bei der Gemeinde, den vielen Fans und ehemaligen Bandmitgliedern bedanken. Als kleines Highlight verschenkt die Band pünktlich zum Geburtstag ihre frisch gepresste Demo-CD an alle.

Das Sommerfest beginnt um 15 Uhr. Die Bigband der Universität-Freiburg beginnt gegen 17 Uhr, im Anschluss ab 19 Uhr spielt Alberttross. Eingeladen ist jeder, der mit uns das 15te Jahr feiern möchte. Der Eintritt ist selbstverständlich frei. Für Essen und Getränke während des Festes ist gesorgt.

(S. Kolb)



Ring der Körperbehinderten

Regelmäßige Gruppen- und Sportangebote

Freizeitgruppe (13-20 Jahre), 14-tägig, dienstags, 19-21 Uhr

Freizeitgruppe (20-40 Jahre), 14-tägig, freitags, 19-21 Uhr

Freizeitgruppe (40-60 Jahre), 14-tägig, montags, 19-21 Uhr

Kulturfreizeitgruppe, 1x monatlich, Näheres übers Ringbüro oder Homepage

Spielegruppe, 14-tägig, dienstags, 17-19 Uhr

Schachgruppe, 14-tägig, dienstags, ab 19.00 Uhr

Ring-Chor, donnerstags, 19.30-21.30 Uhr

Tischtennis, montags, 18.30 bis 20 Uhr

Qigong, mittwochs, 18 bis 19 Uhr

Kinder- und Jugend-Sportgruppen
montags, 17.30-19.00 Uhr Ebringen
dienstags (14-tägig), 17-18.30 Uhr Gutach

Ausfahrten für Handbiker und Radsportler
donnerstags, 18 bis ca. 20 Uhr (Saisonbeginn nach der Winterpause am 3. April im Seeparkstadion)

Rollstuhl-Basketball
dienstags, 20 bis 22 Uhr, Emil-Gött-Schule Freiburg
Zähringen

Rollstuhl-Rugby
samstags, 11.30 – 13 Uhr
Emil-Gött-Schule Freiburg Zähringen

Kaffeenachmittage, Jeden 1. Mittwoch im Monat ab 15 Uhr

Barrierefreies Internetcafé, nach Voranmeldung im Ring-Büro

Soweit nicht anders angegeben, finden alle Angebote in der Ernst-Winter-Wohnanlage im Meckelhof 1 in 79110 Freiburg statt. Alle Angebote stehen Menschen mit und ohne Behinderung offen. Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen und Angeboten sowie über unseren Verein erhalten Sie über das Ringbüro, Tel.: 0761/88186-0 oder auf unserer Internetseite: www.ring-freiburg.de

Die Silhouetten wachen auf

Tristan & Julian

singen Lieder von

Kai Malte Fischer
und
Simon & Garfunkel

Mittwoch, 23. Juli 2008, 19.30 Uhr

Oktogonsaal der
Ernst-Winter-Wohnanlage
Ring der Körperbehinderten e.V.
Meckelhof 1

Eintritt frei – Spenden erwünscht



**WAND
& BODEN**

FARBENFACHGESCHÄFT

- » Bodenbeläge
- » Werkzeuge
- » Tapeten
- » Farben und Lacke
- » Farbmischservice

Günter Praszel
Malermaler
Staufener Str. 29
79115 Freiburg
Tel.: 07 61 / 4 76 50 49
Fax: 07 61 / 47 55 62
info@wandundboden-freiburg.de
www.wandundboden-freiburg.de

MALERFACHGESCHÄFT

- » Wand-, Decken- und Fassadengestaltung
- » Lack- und Speichertechniken
- » Dekorative Tapezierarbeiten
- » Teppich- und Bodenverlegung
- » Exklusive Farb-, Gold- und Lasurtechniken



Preiswerte
Musikinstrumente
von der Flöte, Mundharmonika über Gitarre, Akkordeon, Keyboard bis zum Saxophon, Trompete, Dig-Piano und Schlagzeug. Reratur, Musikunterricht.

musikzentrum haas
Das Musikhaus mit besonderer Note

Frbg.-West • Mülhauser Str. 10 (hine Einstraden)
Tel. 0761 / 88 58 85, • Musikschule • 88 58 83,
www.musikzentrum-freiburg.de





Maler- Fachbetrieb

- Maler- + Lackierarbeiten (innen + außen)
- Tapezieren
- Bodenbeläge
- Fassadenbeschriftung

Vogel + Bamment

Malermaler
Susanne Vogel + Christina Bammerl
Binzengrün 34 • 79114 Freiburg
Tel. 07 61/47 55 70 • Fax 07 61/47 48 05



Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Freiburg e.V.

Gymnastik für aktive Senioren (Alter der Teilnehmer: 50 – 75 Jahre)

Die AWO Freiburg bietet seit 1990 regelmäßig zwei Kurse im großen Proberaum des Bürgerhauses Seepark an. Für Teilnehmer zwischen 50 und 80 Jahren (= aktive Senioren) wird unter Anleitung des Diplom-Sportlehrers der AWO Freiburg, Volker Wörnhör, folgendes angeboten:

Laufen und Gehen in verschiedenen Variationen, Herz-Kreislauf-Training, Funktionsgymnastik, Sturzprophylaxe, Gleichgewichtsübungen, Übungen zur Kräftigung und Dehnung der Muskulatur (Stretching), Übungen für Gelenke, Sehnen und Bänder, kleine Spiele, auch mit Geräten wie Kirschkerne-Säckchen, Tennisringen, Tüchern und Bällen, Gruppentänze, Wirbelsäulengymnastik, Entspannungsübungen

Zeit: montags 9.00 Uhr bis 10.00 Uhr (Kurs 1)

montags 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr (Kurs 2)

Ort: Bürgerhaus Seepark

Unkostenbeitrag: 3,- € pro Stunde.

Wassergymnastik und Schwimmen für aktive Senioren

Aquafitness und Aquajogging heißen die neuesten Trends. Bereits seit 20 Jahren bietet die Arbeiterwohlfahrt Freiburg Kurse in Wassergymnastik und Schwimmen an. Angeleitet von Diplom-Sportlehrer Volker Wörnhör werden Herz-Kreislauf, Gelenke, Venen und Muskulatur auf sanfte Weise und mit viel Spaß trainiert.

Durch den Wasserauftrieb können die Teilnehmer viele Übungen ausführen, die im Trockenen nur schwer oder gar nicht mehr möglich wären. Da-

vor oder danach können Sie „sich in ruhiger Atmosphäre beim Schwimmen in allen Becken entspannen.

Ort: Hallenbad Lehen, Lindenstr. 4

montags, 13.00 bis 14.00 Uhr, dienstags, 13.00 bis 14.00 Uhr

Unkostenbeitrag: €3,50 incl. Eintritt.

Anmeldung und Information:

Volker Wörnhör

Sportlehrer bei der Arbeiterwohlfahrt Freiburg

Telefon 0761 – 470 1668, Telefax 0761 – 4701679

Email: swa-haslach@awo-freiburg.de

www.fiek-wegner.de

In allen Klassen große Klasse!

**Jetzt Führerschein machen!
Jetzt für die Führerscheinklasse
deiner Wahl anmelden!**

- 8x in Freiburg und Umgebung
- Ausbildung in allen Klassen
- täglich Theorieunterricht

! Die Mobilmacher.



**++FR-Fischerau++FR-Sundgaullee++FR-Strandbad++FR-Komturplatz++
++Merzhausen++Kirchzarten++Hugstetten++Bötzingen++**

**Tel. 0761/249 50
Tel. 0761/823 23
info@fiek-wegner.de**

ACADEMY
Fahrschule Fiek & Wegner GbR



Anne-Frank Grundschule

Jetzt auch noch ein Karussell in der Anne-Frank-Grundschule?

Ab dem kommenden Schuljahr bietet die Anne-Frank-Grundschule für ihre Erstklässler etwas Neues an. Der Musikunterricht der Schule wird um ein „Instrumentenkarussell“ ergänzt und erweitert. Das ist eine



Der neue Schulhof der Anne-Frank-Schule

zusätzliche Musikstunde. Der Unterricht erfolgt durch Lehrerinnen und Lehrer der Musikschule Freiburg und ist für die Eltern und Kinder kostenlos.

Wie das? Nun, die Musikschule stellt die Lehrerinnen und

Lehrer und die Schule die Instrumente. Dazu schaffen wir derzeit die benötigten Musikinstrumente an. Geigen zum Beispiel, eine Trompete oder auch ein Saxophon. Insgesamt kostet dies die Schule so um die 7.000 € Dank des Einsatzes von Eltern (zum Beispiel beim Schulfest) und der Unterstützung durch Stiftungen (so zum Beispiel der Chelius-Stiftung und der Oberle-Stiftung) haben wir das Geld zusammen und können die Instrumente bestellen. Noch nicht restlos geklärt ist die Anschaffung der benötigten Schränke. Doch hier hofft die Schule auf Unterstützung durch die Stadt Freiburg.

Zurück zum Unterricht: Die Erstklässler werden aufgeteilt in Gruppen von etwa 10 Kindern. Jede dieser Gruppen hat bei einem Lehrer /einer Lehrerin Unterricht. Im Laufe des Schuljahres wechselt jedes Kind zu jedem der vier Lehrer und lernt dort eine neue Instrumentengruppe kennen.

Am Ende des Schuljahres hat so jedes Kind mit Blasinstrumenten, Streichinstrumenten, Schlaginstrumenten und dem Orff-Instrumentarium Bekanntschaft gemacht und vielleicht Lust bekommen, eines dieser Instrumente richtig zu erlernen. Kein Problem, die Musikschule bietet für die dann Zweitklässler weiteren Musikunterricht an der Schule an.

Wir freuen uns, dass wir dieses Angebot in Zusammenarbeit mit der Stadt Freiburg und hier insbesondere mit der Musikschule durchführen können und danken für das Angebot und das Engagement.

Jetzt müssen wir jedoch zuerst einmal die Ärmel hochkrempeln, die Musikinstrumente anschaffen und gut in der Schule unterbringen. Dann

haben wir mit dem neuen Schuljahr auch ein Karussell. Allerdings keines im Schulhof, sondern ein Instrumentenkarussell, auf das sich vor allem die Erstklässler freuen können.

Edgar Bohn, Schulleiter

Martina Wißler

- Schreibwaren
- Toto-Lotto
- Zeitschriften
- Tabakwaren
- Regiofahrkarten
- Telefonkarten
- Handykarten
- Postwertzeichen
- Farb- u. S/W-Kopien
- Geschenkartikel
- Klein-Spielwaren

LOTTO

neu Reinigung- & Wäscheannahme
Himmelsbach

Am Bischofskreuz 4 • 79114 Freiburg • Tel.: 07 61-82648 • Fax 07 61-894063

SANITÄR HEIZUNG

Sanitherm GmbH

Rufacher Straße 11, 79110 Freiburg
Telefon 07 61 / 8 10 08

GAS BAD SOLAR



Förderverein Anne-Frank- Grundschule

Eine Führung durch das Freiburger Theater

Am 17. April 2008 um 16.00 Uhr kamen etwa sechzig Kinder und Erwachsene zu einer Führung durch das Freiburger Theater. Die Besucher wurden in zwei Gruppen aufgeteilt. Wir beide waren in der zweiten Gruppe, deren Führung etwa eine Viertelstunde später begann.

Über Treppen und durch Gänge führte uns die freundliche Dame, die uns zugeteilt war. Zunächst gingen wir zur großen Bühne. Dort wurde gerade die Abendvorstellung vorbereitet. Vor der Schauspielerbühne war der Orchestergraben. Wenn man auf der Bühne nach oben schaute, sah man viele Scheinwerfer und



einen hohen Theaterturm. Im Zuschauerraum waren die Sitze in Reihen angeordnet und es gab zwei Emporen. Er war riesig! Die Schauspieler müssen wirklich mutig sein, vor so vielen Menschen zu spielen.

Anschließend kamen wir durch den Lagerraum zur Theaterwerkstatt. Dort werden Bühnenbilder gebaut. Anschließend werden sie in der Malerei angemalt. Weiter ging es zu den Umkleieräumen der Schauspieler. Diese waren sehr klein. Es können sich dort nur zwei oder drei Personen ankleiden.

Die Kostüme werden in der Schneiderei geschneidert. Wir erfuhren, dass es Schneider für Männer und für Frauen gibt, da beide ganz unterschiedlich ausgebildet werden müssen. Bilder von Obst- und Gemüsekostümen wurden uns vorgestellt. Als wir zu den Perückenmachern kamen, konnten wir beobachten, wie eine Perücke Strähne für Strähne aufgebaut wird.

Nun ging's zum Kostümlager. Dort gab es keine Schränke, sondern nur lange Kleiderstangen, an denen die Kleider aufgereiht waren. Das Kostümlager war mindestens so groß wie drei

HAARSTUDIO
DANIELA

79114 Freiburg
Sundgaullee 37
Tel. 0761-82625

Klas-

senzimmer und voll gefüllt mit Kleidern, Röcken und Anzügen, Jacken, Mänteln und Umhängen, Hüte, Stiefeln und Taschen aus allen Zeiten. Man bekam richtig Lust, sich zu verkleiden. Aber man durfte natürlich nichts anfassen.

Unsere Führerin brachte uns dann zur kleinen Bühne. Dort werden Kammerspiele gegeben. Am Boden sahen wir Klebestreifen, die für Stellproben verwendet werden. Die Kinder wurden langsam müde. Wir waren deshalb nicht böse, dass wir das Kindertheater nicht mehr besucht haben, wo Kinder Theater spielen.

Zum Abschluss konnten noch Fragen gestellt werden.

Uns taten zwar die Füße weh, aber wir fanden, dass die Theaterführung sehr schön war.

Anne-Sophie Schätzle und Anna Bierbaum
Anne-Frank-Schule, Klasse 4F2

STÖRK
ZWEIRAD-TEAM
Auto- und Zweirad-Meisterbetrieb
FR - Schönaauer Str. 2
Tel. 0761/4 62 63 - Fax 47 25 25

REPARATUREN:
Motorrad, Roller, Auto
VERKAUF:
Motorrad, Roller,
Bekleidung, Helm

Neuheit:
Automatik

Vertragshändler:
HYOSUNG
SUZUKI
aprilia 850 mana

Jalousien ● Markisen ● Rolläden
1966 - 2006

40 Jahre

JALOUSIEN GOCKL GMBH

79110 Freiburg - Böcklerstr. 11 - Tel. 0761/16645 + 131088



Wentzinger Real Schule

Das Wentzinger ist das Maß der Dinge Schulfußballteam steht im Oberschulamtsfinale

Lörrach, 20.06.2008: Am Tag nach dem großartigen 3:2-Erfolg der Deutschen Nationalmannschaft gegen Portugal trat das Schulfußballteam der Wentzinger Realschule unter der Leitung

Auf der Sportanlage des FV Lörrach galt es, die Qualifikation für das Oberschulamtsfinale zu gewinnen. Mit einer spielerischen Glanzleistung zauberte sich das Team um Spielführer Pascal Geiger keine 12 Stunden nach der grandiosen Leistung von Ballack, Schweini, Poldi und Co. in die Herzen der anwesenden Zuschauer und schossen ihre drei Konkurrenten nach und nach aus dem Rennen. Die Gegner waren über die Stärke der Freiburger wohl etwas überrascht und mit der lautstarken Unterstützung aus dem Publikum zudem total überfordert. Der Wentzinger Husarenritt war vollkommen verdient und wurde schlussendlich nach zwei Siegen und einem Remis von dem mitgereisten Fanclub frenetisch gefeiert. Das war Fußball vom Feinsten.



von Gerd Vollstedt im Lörracher Grütstadion an, es den großen Vorbildern nachzumachen.

Von Beginn an bekamen die mitgereisten

Mannschaftsbegleiter interessanten, spannenden und teils hochklassigen Powerfußball zu sehen. Die Freiburger Akteure waren sehr gut eingestellt und geizten zudem nicht mit dem Torschießen. Wunder schön herausgespielte acht Treffer in drei Partien standen am Ende zu Buche.

Die Mannschaft von Gerd Vollstedt hat absolut verdient gewonnen, weil man ihr in jedem einzelnen Spiel den unbeding-

ten Siegeswillen angemerkt hat und von allen Akteuren ausnahmslos richtig guter Fußball, Einsatz, Kampf und Siegeswille gezeigt wurden.

Fazit: Wer Schulfußballmeister 2008 bei Jugend trainiert für Olympia in Berlin werden will muss diese Mannschaft schlagen! Von allen Beteiligten wurde nach Turnierende auch neidlos anerkannt, dass die bis dahin an sämtlichen sechs Turniertagen dieses Schuljahres (seit September 2007) des Schulwettbewerbs ungeschlagenen Freiburger dank ihrer überragenden Mannschaftsleistung auch das Turnier in Lörrach verdient gewonnen. Torschützen: Philipp Wölke (3), Pascal Geiger (2), Raschid Sabitov, Patric Grödel, Robin Ganz

Matthias Wölke



Ausführung sämtlicher Maler- und Tapezierarbeiten, Schriften, Gerüstbau, Fassadenanstriche, Vollwärmeschutz, Bodenbeläge, historische Techniken, Vergoldungen, Marmorierungen

ALBERT KIEFER GmbH

MALERFACHGESCHÄFT

Geschäftsführer: Lothar Kiefer • Malermeister und gepr. Restaurator i. H.

Werkstatt: Mülhauserstr. 7 • Büro: Hofackerstr. 20
79110 Freiburg • Tel. (0761) 800 135 • Fax 807 410
e-mail: Malerbetrieb-Kiefer@t-online.de



Stadtbezirksverband Betzenhausen-Bischofslinde

CDU OV Betzenhausen-Bischofslinde zu Besuch im EU-Parlament in Straßburg

Für 20 europapolitisch Interessierte begann Ende Mai 2008 pünktlich um 9.00 Uhr die Fahrt nach Straßburg ins Europäische Parlament.

Doch bevor wir das Parlament besichtigen konnten, stand eine Bootsfahrt über die Ill auf dem Programm.

Mit einer kleinen Verspätung wurden wir von Josepha von Metternich in Empfang genommen und zum gemeinsamen Essen begleitet. Wohl gestärkt übernahm Michael Hilser die Freiburger Gruppe.



Nico Bischler dankt Dr. Karl von Wogau, MdEP

In der Gesprächsrunde wurde viele europapolitische Themen angesprochen, so zum Beispiel die Sicherheits- und Verteidigungspolitik, Raketenabwehr, die Diskussion über die Frage eines möglichen EU-Beitritts der Türkei.

Auch wenn der EU-Abgeordnete Dr. Karl von Wogau einen

vollen Terminkalender hatte, ließ er sich nehmen, uns persönlich zu begrüßen und ebenfalls über aktuellen Themen zu diskutieren.

Bebauungsplan für die Dietenbachstraße Die CDU Betzenhausen-Bischofslinde unterstützt den Bürgerverein

„Was sich über die letzten 100 Jahre erhalten hat, darf nicht durch einen veralteten Bebauungsplan zerstört werden!“, so Nicolai Bischler, der Vorsitzende des Ortsverbandes der CDU Betzenhausen-Bischofslinde. Die Planungen mögen 1974 als richtig und zukunftsweisend angesehen worden sein, aber ähnlich wie bei der Sundgaullee müssen wir heute jedoch feststellen, dass genau durch diese Planungen den heutigen Interessen der Bevölkerung nicht mehr entspricht. „Wir wollen im Ortskern von Betzenhausen keine Wohnsilos oder Single-Apartments, sondern den historisch gewachsenen Charakter erhalten, der auch für Familien ein angenehmes Wohnumfeld bietet“, erläutert Bischler weiter.

Nach Abschluss der Gesprächsrunde bedankte sich Nicolai Bischler, Vorsitzender des OV Betzenhausen-Bischofslinde, bei



Gruppenbild mit Dr. Karl von Wogau

Herrn von Wogau und überreichte ihm und seinem Team als Zeichen des Dankes einen guten Tropfen aus der „Lehener Weingegend“.

Der Besuch des Plenums auf der Besuchertribüne bildete den Endpunkt des Europa-Tages. Nicht viele EU-Abgeordnete waren auf ihren Plätzen zu sehen, denn viele der Abgeordneten arbeiten während der Sitzungswochen in den entsprechenden Ausschüssen oder sonstigen Gremien.

Als wir auf der Tribüne Platz nahmen, fand gerade die Aussprache über die Berichte zur Zulassung des Berufs zum Kraftverkehrsunternehmer und der Zugang zum Personenkraftverkehrsmarkt sowie die Lage der Roma in Italien statt. Für die Abgeordneten endete der Tag lt. Tagesordnung nicht vor 24.00 Uhr – für uns stand gegen 17.00 Uhr die Heimreise auf dem Programm. Nach einer angenehmen und ruhigen Heimfahrt endete der Europa-Tag wieder in Freiburg. Wie meinte ein Teilnehmer bei der Verabschiedung: „Das war eine gelungene Fahrt mit einem guten Programm und wertvollen Eindrücken!“

Nicolai Bischler

Fotos: Josepha von Metternich, Gerhard Florschütz

Einladung zum CDU Sommerprogramm

Der Ortsverband der CDU Betzenhausen-Bischofslinde lädt im Rahmen des CDU-Sommerprogramms herzlich ein zur:

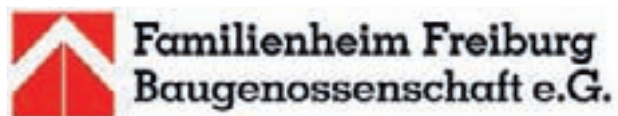
Führung und Besichtigung des Chemischen und
Veterinäruntersuchungsamtes Freiburg
Donnerstag, 14.08.2008

Treffpunkt : 15:30 Uhr, am Haupteingang 5,
Anmeldung bei Nicolai Bischler, Fax: 80 93 15, mail:
nicbisch@web.de

Führung durch die VAG
Mittwoch, 24.09.2008

Treffpunkt : 15:00 Uhr, Haupteingang Besanconallee 99

Anmeldung bei Nicolai Bischler, Fax: 80 93 15, mail:
nicbisch@web.de



Familienheim investiert

Über 60 Prozent des Wohnungsbestandes der Familienheim Freiburg sind heute bereits energetisch saniert. Sieben Wohngebäude mit 117 Wohnungen erhielten allein im Geschäftsjahr 2007 „ein dickes Fell“ und eine hochwertige moderne Ausstattung.

11,2 Millionen Euro investierte die Familienheim in ihre bisher größte Modernisierungsmaßnahme binnen eines Jahres.

Durch energetische Sanierungen liegt der Energieverbrauch schon heute unter dem von KfW-60-Energiesparhäusern, die CO₂-Reduzierung bei durchschnittlich 50 Prozent.

Vor nahezu 20 Jahren hat die Baugenossenschaft Familienheim Freiburg begonnen, freiwillig und ohne gesetzgebende Auflagen in die energetische Sanierung ihres Wohnungsbestandes zu investieren. Sie gehört damit zu den Vorreitern unter den Wohnungsunternehmen in Freiburg.

Vorausschauend und nachhaltig sind auch die Investitionspläne angelegt, mit denen die Baugenossenschaft für die Zukunftsfähigkeit ihrer über 2700 Wohnungen in und um Freiburg sorgt. Im vergangenen Geschäftsjahr 2007 investierte die Familienheim Freiburg insgesamt 11,2 Millionen Euro in energieeffiziente Sanierungs- und Vollmodernisierungsmaßnahmen (Vorjahr 11,3 Millionen Euro).

Überdurchschnittliche Investitionen in hohe Wohnqualität

Mit einem Einsatz von 800 bis 900 Euro pro Quadratmeter Wohnfläche investiert die Familienheim überdurchschnittlich in die Wohnqualität ihrer Mieter. Die aufwändigen Modernisierungen beziehen oftmals Wohnwert steigernde Maßnahmen wie Grundrissverbesserungen, Einbau von Aufzugsanlagen, Neugestaltung der Bäder und Hauseingangsbereiche sowie die Installation moderner Zentralheizungen ein. Während die Gebäudeerhaltungsquote im Verbandsdurchschnitt bei 35,51 Euro (2006) liegt, waren es bei der Familienheim 56,71 Euro pro Quadratmeter.

Dem Verband baden-württembergischer Wohnungs- und Immobilienunternehmen, vbw, gehören etwa 300 Unternehmen an.)

Energiewerte beim Altbestand unter Neubauniveau

Vom hohen Qualitätsverständnis zeugt auch die Unternehmensentscheidung vor vier Jahren. Die Genossenschaft erhöhte die energetischen Standards mit der Folge, dass die sanierten Wohngebäude bereits seit 2004 den Energieverbrauch von KfW-60-Energiesparhäusern unterschreiten.

Trotz kontinuierlich steigender Energiepreise werden so Mietnebenkosten begrenzt und die Mieten bleiben auch nach Mietanpassungen erschwinglich. Mit durchschnittlich 5,20 Euro pro Quadratmeter Wohnfläche liegt der Mietpreis weit unter dem Freiburger Mietspiegel von 6,91 Euro.

Wohnungswirtschaftlicher Beitrag zum Schutz von Klima und Arbeitsplätzen

Die hohen Investitionen in die Wohngebäude sind nicht nur gut für die Mieter, sondern auch für die Umwelt. 50 Prozent weniger CO₂ geben die energieeffizient modernisierten Wohngebäude an die Atmosphäre ab. Und das von jeher bewusst großzügig und grün gestaltete Wohnumfeld ist außerdem vorteilhaft für das gesamte Stadtklima.

Mit ihren beiden energetisch modernisierten Punkthäusern in Betzenhausen (Wilmsdorfer Straße 3/5) setzte die Familienheim frühzeitig energiepolitische Akzente. Schon seit dem Jahr 2000 entspricht die Energiebilanz beider Häuser der aktuellen Niedrigenergiehaus-Verordnung der Stadt Freiburg. Bei der Planung von neuen „Familienheimen“ sind Niedrigenergiebauweise und regenerative Energietechnologien bereits Standard. Insgesamt unterstützt die Baugenossenschaft mit zahlreichen wohnungswirtschaftlichen Maßnahmen die Klimaschutzziele der Stadt Freiburg.

Wirtschaftlich profitieren auch die mittelständischen Betriebe in der Region, sichern doch Auftragsvergabe und eine seriöse Geschäftspolitik langfristig Arbeitsplätze im regionalen Bau-Handwerk.

Sanierungsmaßnahmen im Geschäftsjahr 2007 erzielen Energieeinsparung bis zu 76 Prozent

In den Stadtteilen Landwasser (Moosgrund 19 und 21), Zähringen (Buchenstraße 2-6), Ebnet (Steinhalde 24) und der Innenstadt (Merianstraße 30) erfolgte die bisher größte Modernisierungsmaßnahme binnen eines Jahres. 117 Wohneinheiten wurden hochwertig vollmodernisiert. Zwischen 50 und 76 Prozent Energieeinsparung brachte die energetische Sanierung. Insgesamt investierte die Familienheim dafür rund 6,8 Mio. Euro. Auch der Einsatz regenerativer Energie wurde durch den Einbau einer umweltfreundlichen Pelletheizanlage in der Seilmattenstraße (Kollnau) auf nun insgesamt 144 Wohnungen und zwei große Gewerbeeinheiten erhöht. Zusätzlich wurden für 2,2 Mio. Euro bei Mieterwechsel insgesamt 100 Wohnungen umfassend modernisiert.

Kontakt

Familienheim Freiburg Baugenossenschaft e.G.
Gaußstraße 5
79114 Freiburg
Tel. 0761 - 8 88 87-0
Fax 0761 - 8 88 87-99
Mail info@familienheim-freiburg.de
www.familienheim-freiburg.de

Pressekontakt

...e&p!
Ursula Ellenberger, Karina Mrowetz
Alte Bundesstraße 37
D-79194 Gundelfingen
Tel. 0761 - 59233-0
Mail: mrowetz@eundp.com

Impressum

Bürgerblättle Betzenhausen-Bischofslinde – Stadtteilmagazin

Herausgeber:

Bürgerverein Betzenhausen-Bischofslinde

Redaktion:

Dr. Thomas Hammerich, Stockmattenweg 7b, 79114 Freiburg, Tel. 0761/80 02 31 – Fax 0761/808314

Roland Kreutner, Elisabeth-Walter-Str. 3, 79114 Freiburg, Tel. 0761/86939, e-Mail: mr.kreutner@web

Namentlich gekennzeichnete Beiträge bzw. die Beiträge anderer Institutionen geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Die Redaktion behält sich das Recht zur Kürzung vor.

Das "Bürgerblättle" erscheint zweimonatlich in einer Aufla-

ge von 6.800 Exemplaren. Für die vom Bürger-blättle/stema gestalteten Anzeigen liegt das Urheberrecht bei der stema medien-design gmbh. Redaktionsschluss und Anzeigenannahme für die nächste Ausgabe ist der **12.09.2008**. Erscheinungstermin ist der **26.09.2008**.

Anzeigen und Werbegestaltung:

stema medien-design gmbh, Fabrikstraße 18, 79183 Waldkirch-Kollnau Tel.: 07681/47 42 17, Fax: 07681/474219 e-Mail: info@stemaweb.de

Ansprechpartner:

Manfred Zepezauer, e-Mail: zepezauer@stemaweb.de

Herstellung:

stema medien-design gmbh,
Fabrikstraße 18, 79183 Waldkirch-Kollnau

Bürgerverein Betzenhausen-Bischofslinde e.V.

Geschäftsstelle: Stockmattenweg 7b, 79114 Freiburg, Tel. 800231, Fax 808314, e-Mail bvbb-fr@web.de

1. Vorsitzender	Thomas Hammerich	800231	bvbb-fr@web.de
2. Vorsitzende	Christine Sturm	23522	ChristineSturm@t-online.de
Schriftführer	Nicolai Bischler	891929	nicbisch@web.de
Schatzmeister	Arnold Löffler	8098106	info@mm-office.de
	Franz Bühler	6309393	franz.buehler@stadt.freiburg.de
	Axel de Frenne	4097071	axel-de-frenne@gmx.de
	Beate Hagel	83868	cheliuss-stiftung@web.de
	Roland Kreutner	86939	mr.kreutner@web.de
	Alexander Langenbacher	8982685	
	Andrea Sexauer	892270	ar.sexauer@web.de
	Ralf Ullrich	808876	RA.Ullrich@breisnet-online.de



Bankverbindung :Volksbank Freiburg, Bankleitzahl : 680 900 00, Kontonummer : 5 418 607

Wentzinger Schulen ohne Stadtteil-Bibliothek ?

Wie eine Bombe schlug vor wenigen Tagen diese Nachricht ein – im Zusammenhang mit dem sehnlichst erwarteten Start der Sanierungsarbeiten an der Wentzinger Realschule und dem Wentzinger Gymnasium soll die Stadtteil-Bibliothek dort ausquartiert werden.



Offensichtlich wird die Verlagerung in die Anne-Frank-Schule überlegt - und zwar aus Kostengründen, damit bauliche Zwischenlösungen an den Wentzinger Schulen für die Dauer der Sanierung - also für etwa 4 Jahre -vermieden werden können. Danach soll dann die Rückverlagerung der Bibliothek in die

Wentzinger Schulen erfolgen. Keine wirkliche Perspektive – vor allem für die ganz unmittelbar betroffenen Schulen in der Nachbarschaft – die beiden Wentzinger Schulen, die Paul-Hindemith-Grundschule und die Gerhard-Hauptmann Grund- und Hauptschule mit zusammen rd. 2.200 Schülerinnen und Schülern, da diese Schulen in ihrer pädagogischen Arbeit eng mit der Bibliothek verzahnt sind. Und auch keine wirkliche Perspektive für die Bürger und Bürgerinnen der Stadtteile Betzenhausen-Bischofslinde und Mooswald, denn die schöne und ruhige Anne Frank Grundschule liegt peripher am Rande der Wohnbebauung und ist nur schwer erreichbar.

Eine „Task-Force“ von Eltern der Wentzinger-Schulen versucht jetzt, in Abstimmung mit den beiden Bürgervereinen und der Stadtverwaltung eine bessere Lösung zu finden – und hat bereits erste Erfolge erzielt. Der Bürgerverein Mooswald hat angekündigt, evtl. mit Hilfe von Sponsoren und Eigenleistungen im Untergeschoss der Schule zusätzliche Ausweichflächen herzurichten – und auch die Stadtverwaltung sieht die Probleme der bisherigen Planungen und will nochmals prüfen, ob nicht bessere Alternativen existieren.

Für uns alle ist das „Westbad-Schicksal“ ein deprimierendes Beispiel, wie schnell Strukturen, die für das Gemeinwesen, die Naherholung und die Jugend wichtig sind, am langen Arm bis zum Exodus heruntergewirtschaftet werden können – ein Grund mehr, dass sich die Eltern beider Schulen mit aller Kraft gemeinsam für den Verbleib der Bibliothek als ganz wichtigen Bildungsträger und sozialen Kontaktknoten für die Schulen und die Stadtteile einsetzen.

Für die Elternbeiräte der Wentzinger –Schulen: Joachim Kerrmann und Nicolai Bischler